Avery Weigh-Tronix

SCALES FOR AGRIBUSINESS

Modell 1040/XL Terminal
Bedienungsanleitung

UNITED STATES

This equipment has been tested and found to comply with the limits for a Class A digital device, pursuant to Part 15 of the FCC Rules. These limits are designed to provide reasonable protection against harmful interference when the equipment is operated in a commercial environment. This equipment generates, uses, and can radiate radio frequency energy and, if not installed and used in accordance with the instruction manual, may cause harmful interference to radio communications. Operation of this equipment in a residential area is likely to cause harmful interference in which case the user will be required to correct the interference at his own expense.

CANADA

This digital apparatus does not exceed the Class A limits for radio noise emissions from digital apparatus set out in the Radio Interference Regulations of the Canadian Department of Communications.

Le present appareil numerique n'emet pas de bruits radioelectriques depassant les limites applicables aux appareils numeriques de la Class A prescrites dans le Reglement sur le brouillage radioelectrique que edicte par le ministere des Communications du Canada.

CAUTION

Risk of electrical shock. Do not remove cover. No user serviceable parts inside. Refer servicing to qualified service personnel.

Weigh-Tronix reserves the right to change specifications at any time.

08/11/04 1040_GERMAN_U.P65 PN 43044-0016A e1 Printed in USA

Inhalt

Technische Daten 5
Einführung 7
- Über dieses Handbuch 7
- Der 1040 Terminal 7
- Tastenbeschreibung 8
- Melder 8
- Meldungen 9

Alphanumerische Zeichen eingeben 10
Zu Beginn 11
- Montage des Modells 1040 11

Kabelverbindungen und Strombedarf 12
Wägevorgänge 15
Einfache Wägefunktionen 15
Be-/Entladen von Zutaten in einen Mixer 15
Be- oder Entladen von Zutaten mit Hilfe von XM64 16
Vorgangsüberblick 17
- Menüs 17
- Bruttomode und Stromausfall 17
- Dateneingabe 17

Bedienermenü 18
- LISTE 19
- AKK.LÖ. 19
- ZÄHL.ST 20
- ZUT.TOL & VERZÖG. 20
- TIMER 22
- EINGBE 23
- ZEIT 26
- DATUM 26
- LAUTSTÄRKE 27
- SLEEP 27
- DATNLÖ 28
- Rezepte und Gehege 29
- Rezeptfunktionen 29
- Einen Rezepteingabemode wählen 29
- Rezeptmenü 30
- Anlegen eines Rezepts 30
- Änderungsvorgänge 32
- Gehege 33
- ID verwenden 34

Andere Vorgänge 35
Manueller Halten (Speicher) Mode 35
Rezept zusammenstellen (Zutatenlademethode) 35
Mixtimer-Betrieb 37
Gehege entladen 38
Anzeigen der Akkumulatoren 40
Der XM64 Sender/Empfänger 43
Drucken 43
Terminaldiagnose 48
Aufrufen des Testmenüs 48
RD64/XL/M Externe Displays und XM64 Externe Sender 52
Externe Displays 52
XM64 Externer Sender/Empfänger 52
Fehlersuche 53
Strom eingeschaltet 53
Terminal über/unter Kapazität 54
Ungenaue Gewichtswerte 55
Messen der Batteriespannung 55
Servicereparaturen 55
Windows® Setup 56
Herunterladen 27
Datenmodul (TDM-40) übertragen 58

Technische Daten

Stromzufuhr:	10 bis 18 V, Gleichstrom negative Erdung 400mA mit 8.350 Weigh Bar® Last
Anzeige:	1,1 Zoll (Modell 1040) 2,0 Zoll LCD (Modell 1040XL), 6 Stellen, 14 alphanumerische Segmente, Faseroptik-Hintergrundbeleuchtung
Anzeigegeschwindigkeit:	1, 2 oder 5 Mal pro Sekunde
Gehäuse:	Wasser-/staubdicht, bauliches Polycarbonat, 8,50“ hoch x 10,5“ breit x 6,0“ tief IP65 wasserdicht
Wägebereich:	Bis zu 200.000 lb/kg
Unterteilungsgröße:	.01,.02,.05,.1,.2,.5,1,2,5,10,20,50,100,200 lb/kg
Genauigkeit:	+/- 0,1% der aufgelegten Last +/- Unterteilung
Interne A/D-Auflösung:	1.000.000 Zählungen
Bedienungstasten:	0-9 mit Alpha-Eigenschaften, Beladen/Entladen, Brutto, Rezept, Gebrauch, Speichern, Menü, Drucken, ID, Auswählen, Timer und Nulllöschung
Melder:	Automatisch, Gehege, Ladung, Brutto, Rezept, Zutat, Alarm, Gebrauch, Bewegung, manuelles Hinzufügen, lb und kg (12 Melder)
Audioausgabe:	Signalton zur Vergewisserung, dass Taste gedrückt wurde
Weigh Bar® Antriebskapazität:	10.350 Ohm Weigh Bars®
Serielle Ports:	2 serielle RS-232 Ports, für verschiedene wählbare Ausgabeformate (Std, TDM, Übertragung)
Untere Einheit:	Verbindungen für Folgendes: Strom, Com1, Com2, Weigh Bar® Annschlusskasten, Alarmausgaben, RD64 Optionale Verbindungen: Geschwindigkeitssensoreingabe Es gibt sieben verschiedene untere Standardbasiseinheiten: 1. W/T Standard 7 Pins — 5 Verbindungen (Strom/Alarm/RD64/Com1/Anschlusskasten) 2. W/T Std 7 Pin mit Optionen — 7 Verbindungen (Strom/Alarm/Geschwindigkeit/RD64/Com1/Com2/Anschlusskasten) 3. Eine Verbindung (AMP) — 5 Verbindungen (Strom/Alarm/RD64/Com1/Anschlusskasten) 4. Eine Verbindung (AMP mit Optionen) — 7 Verbindungen (Strom/Alarm/Geschwindigkeit/RD64/Com1/Com2/Anschlusskasten) 5. *W/T 4 x 5Pin W/Com1 und RD64 Ausgabe — 8 Verbindungen (Strom/Alarm/RD64/Com1/4-5 Pin Verbindungen) 6. *W/T 3 x 5Pin mit dualer RS-232 und RD64 Ausgabe — 7 Verbindungen (Strom/Alarm/RD64/Com1/3-5 Pin Verbindungen) 7. *W/T 4 x 4Pin mit dualer RS-232 und RD64 Ausgabe — 8 Verbindungen (Strom/Alarm/RD64/Com1/4-4 Pin Verbindungen) *HINWEIS: Diese Versionen bieten keine Geschwindigkeitssensoreingaben oder Com2.

Zwei TTL Eingaben:	Zwei programmierbare Eingaben (Std, Nulllöschung, Menü, Speichern, Drucken)
Optionen:	1,1“ LCD-Displayoption TDM-40 Übertragungsmodul / mit TDS-1040 oder TDS-40 Softwarepaketen RD64 Externes Display RD64XL Externes Display RD125RF Externes Display XM64 Sender/Empfänger-Set Geschwindigkeitssensorschaltereinheit
Betriebstemperatur:	-40° bis 140° F (-40° bis 60° C)
Gewicht:	10 lb / 4,5 kg
Agenturen:	FCC Klasse A CE (Europäische Zulassung)
Garantie:	Drei Jahre

Einführung

Über dieses Handbuch

Dieses Handbuch gibt alle Informationen an, die zum Bedienen Ihres Weigh-Tronix Stapelmodell 1040/XL Terminals erforderlich sind.

Überschriften für Hauptabschnitte sind mit einem schwarzen Kasten versehen wie bei Einführung oben. Zwischenüberschriften befinden sich in der linken Spalte. Anweisungen und Text erscheinen auf der rechten Seite. Von Zeit zu Zeit finden Sie Hinweise, Tipps und Sonderanweisungen in der linken Spalte.

Der 1040 Terminal

Das Overlay des 1040 Terminals wird in Abbildung 1 dargestellt und 1040XL in Abbildung 2. Die Software für die Modelle 1040XL und 1040 ist gleich. Der einzige Unterschied liegt in der Displaygröße

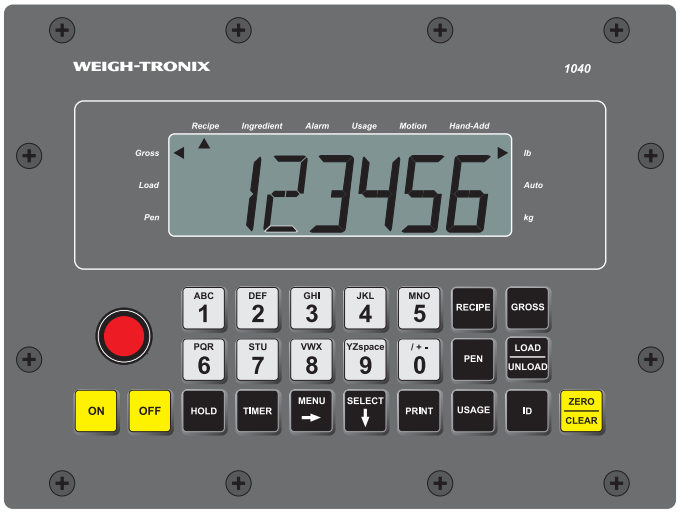


Abbildung 1
1040 Terminaloverlay

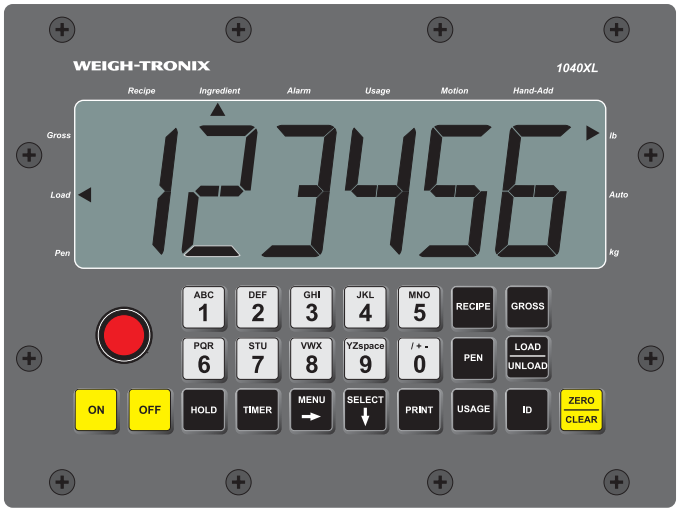


Abbildung 2
1040XL Terminaloverlay

Tastenbeschreibung

Es gibt 24 Tasten. Außer den **ON**- und **OFF**-Tasten gibt jede Taste einen Signalton ab - niedrig, mittel und hoch.

Taste	Beschreibung
ON (EIN)	Hiermit wird das Gerät eingeschaltet.
OFF (AUS)	Hiermit wird das Gerät ausgeschaltet.
1-9, A-Z	Zur Eingabe numerischer Daten. In bestimmten Modes können Sie mit diesen Tasten alphanumerische Zutaten-, Rezept- oder Gehegenamen eingeben.
ZERO/CLEAR (NULL/LÖSCHEN)	Zum Nullstellen des Terminals, Löschen des Dateneingabe-displays, von Rezepten, Zutaten- und Gehegenamen.
RECIPE (REZEPT)	Zum Aufrufen des Rezeptpro-grammiermodes und/oder zur Zusammen-stellung von Rezepten.
PEN (GEHEGE)	Zum Aufrufen des Gehegepro-grammiermodes und von Gehegen.
GROSS (BRUTTO)	Zum Aufrufen des aktuellen Bruttogewicht-Modes.
LOAD/UNLOAD (BE-/ENTLADEN)	Zum Aufrufen des Nettobe-/-entladungsmodes oder zum Aufrufen des Be- oder Entladungsvorgangs.
USAGE (BENUTZUNG)	Zum Aufrufen der Zutaten-, Rezept- und Gehegezusammenstellungs-akkumulatoren.
ID	Zur Eingabe der Bediener-ID-Nummer.
HOLD	(HALTEN (speichern)) Zum Aufrufen des HALTEN (Speicher)-Modes. Mit diesem Mode wird das Gewicht gespeichert, bis dieser Mode verlassen wird.
TIMER	Zum Aufrufen des Timer-Modes. Entweder Zeit- oder Rotationstimer.
MENU (MENÜ)	Zum Navigieren in der entspre-chenden Menüstruktur.
SELECT (AUSWAHL)	Zum nach unten bewegen in der entsprechenden Menüstruktur. Auch zum Wählen des Schnelldrucks.
PRINT (DRUCK)	Zum Übertragen von Daten zum seriellen Port und zum Übertragen zu einem Drucker, Computer oder Hand-Datenerfas-sungsgerät. Auch zur Dezimalpunkteingabe im Dateneingabemode.

Melder

Das Modell 1040 verfügt über 12 dreieckige Melder.

PEN	Weist darauf hin, dass das Gerät im Gehe-geentlademode, beim Programmieren/ Ändern des Geheges oder in der Gehege-akkumulatoransicht ist.
LOAD	Weist darauf hin, dass sich das Gerät im Be-/Entlademode befindet, wenn die **LOAD/UNLOAD** Taste benutzt wird oder im Rezeptlademode.
GROSS	Weist darauf hin, dass sich das Gerät im Bruttowägemode befindet.

RECIPE	Weist darauf hin, dass sich das Gerät im Rezeptmode befindet und entweder zusammenstellt oder programmiert oder Sie sehen Rezeptakkumulatoren an.
INGREDIENT	Weist darauf hin, dass sich das Gerät im Rezepteingabemode befindet oder bei der Zutateneingabe oder bei Zutatenakkumula-toren.
ALARM	Weist darauf hin, dass der Bediener die Be-/Entlademodes oder Rezeptmodes aktiviert hat, wodurch der Alarmeinstellpunkt aktiviert wurde und bereit ist, das Alarmlicht einzuschalten, wenn das entsprechende Gewicht erreicht ist.
USAGE	Weist darauf hin, dass der Gebrauchsmode aktiv ist. Der entsprechende Melder für Zutat, Rezept oder Gehege wird dann je nach Gebrauch aktiviert.
MOTION	Wird eingeschaltet, wenn eine Bewegung stattfindet auf der Basis der Stabilitätsbe-reichsparameter.
HAND-ADD	Wird eingeschaltet, wenn Zutaten geändert werden und Zutaten als manuell hinzugefügt aktiviert werden. Wenn das Rezept später abgerufen wird, wird die entsprechende Zutat eingeschaltet, wenn sie manuell zugefügt wurde.
Lb	Wird eingeschaltet, wenn der Terminal zum Wiegen in lb programmiert wurde.
AUTO	Wird eingeschaltet, wenn das Gerät zum automatischen Zutatenvorschub program-miert wurde (oder wenn eine Toleranz- und Vorschubverzögerung eingegeben wurde).
kg	Wird eingeschaltet, wenn der Terminal zum Wiegen in kg programmiert wurde.

Meldungen

M1040	Meldung erscheint beim Inbetriebnahmevorgang beim Hochfahren.
HALLO	Meldung erscheint beim Hochfahren für 3 Sekunden.
BET.ANP	Terminal wurde für den Selbstanpassungs-mode konfiguriert.
ZÄHLNG	Terminal ist für den Zählmode konfiguriert.
GEW.BET	Terminal wurde für den Standardgewichts-zutateneingabemode konfiguriert.
(- - - - - -)	Die obere gestrichelte Linie weist darauf hin, dass der Termi-nal überladen oder die analoge Eingabe zu hoch ist.
(- - - - - -)	Die untere gestrichelte Linie weist darauf hin, dass der Terminal unterbeladen oder die analoge Eingabe zu niedrig ist.
DRUCK	Der Terminal überträgt Daten. Die Meldung erscheint, wenn Sie die PRINT-Taste für ein paar Sekunden gedrückt haben.
DR.X	Terminal zeigt den entsprechenden Schnell-druck (Dr.1 bis Dr.9) an. Wird auf dem Display angezeigt, wenn der entsprechende Schnelldruck gewählt wurde.

DRUCK X Wird im Display angezeigt, wenn die PRINT-Taste nach dem Wählen eines Schnell-drucks gewählt wurde.

LOW.BAT Schaltet auf dem Display zwischen dem aktuellen Mode und LOW.BAT (Batterie fast leer) um, wenn die Eingangsspannung zwischen 8 und 10V liegt.

HALTEN Wird angezeigt, wenn der Halten (Speichern)-Mode aktiviert ist.

KANN N. Wird meistens angezeigt, wenn ungültige Daten eingegeben werden sollen. (Beispiel: 9999 als Zeiteingabe)

NI.PROG Weist darauf hin, dass das aufgerufene Rezept nicht programmiert wurde.

BAdKEY (Tastenfehler) Weist darauf hin, dass eine der 22 aktiven Tasten an ist oder eine der beiden Eingänge im aktiven Zustand fest-steckt. Hilfreich bei der Fehlerbeseitigung einer fehlerhaften Tastatur oder eines fehlerhaften Eingangs (Sender). Diese Meldung bleibt im Display, bis der Tastatur-fehler behoben ist.

SHT.DWN (Herunterfahren) Meldung erscheint im Display bevor der Terminal heruntergefah-ren wird, nachdem der Sleeptimer abgelau-fen ist, die Spannung 17V überschreitet oder unter 9V für mehr als 10 Sekunden liegt (10 Sekunden bevor der Alarm mehrmals piept).

HI VOLT Weist darauf hin, dass die Eingangsspan-nung für das Modell 1040 17V überschritten hat.

OVR.TOL Meldung wird angezeigt, wenn im Be-/Ent-lademode oder Rezeptzusammenstellungs-mode ein Ziel außerhalb des Toleranzbe-reichs liegt. Wenn Übertoleranz mit der Verzögerungszeit übereinstimmt und keine Bewegung erfolgt wird automatisch weiter gegangen. Anderenfalls muss der Bediener mit Hilfe der MENU-Taste weiter gehen.

Alphanumerische Zeichen eingeben

Wenn sich zwei aufein-anderfolgende alpha-numerische Zeichen auf einer Taste befin-den, müssen Sie einen Moment nach der ersten Eingabe warten, bevor Sie das zweite eingeben.

An bestimmten Stellen werden Sie für das Modell 1040 alphanumerische Zeichen eingeben. Beispielsweise: Rezept-, Zutaten- oder Gehegenamen.

Sie können diese Zeichen über die Tastatur eingeben. Nachfolgend finden Sie ein Beispiel dazu.

Um das Wort KORN einzugeben:

1. Wenn das Display Zeichen annimmt, drücken Sie **4(JKL)** Taste mehrmals, bis das K angezeigt wird.
2. Drücken Sie mehrmals **5(MNO)**, bis **O** angezeigt wird.
3. Drücken Sie mehrmals **6(PQR)**, bis **R** angezeigt wird.
4. Drücken Sie mehrmals **5(MNO)**, bis **N** angezeigt wird.
5. Drücken Sie die **SELECT** Taste, um den Zutatennamen anzunehmen oder drücken Sie **ZERO/CLEAR**, um den Namen zu löschen und wiederholen Sie Schritte 1 - 4.

Zu Beginn

Bevor Sie Ihren neuen 1040 Terminal benutzen:

- Prüfen Sie, dass alles ordnungsgemäß angeschlossen wurde. Siehe Abbildungen 3 - 6.
- Wenn Sie den Terminal aufstellen, siehe Abschnitt: Montage des Modells 1040.
- Überprüfen Sie das Waagensystem, um sicherzustellen, dass geeignete Einheiten eingestellt wurden (lb, kg).
- Prüfen Sie, dass das System korrekt wiegt.

Montage des Modells 1040

Das Modell 1040 wird auf einer Schnellabnehmhalterung montiert. Schweißen oder schrauben Sie die Schnellabnehm-halterung folgendermaßen fest:

1. Wählen Sie einen Montageort, der
   - für die Bedienung des Terminals bequem und
   - vor beweglichen Teilen oder anderen beweglichen Maschinen geschützt ist.
2. Halten Sie den Terminal an die vorgesehene Stelle und prüfen Sie, ob das Display lesbar ist und die Tasten erreichbar sind.
3. Positionieren Sie die Schnellabnehmhalterung mit dem breiteren Ende nach oben und markieren Sie die gewünsch-te Montageposition. Falls Sie verschrauben, benutzen Sie die Schnellabnehmhalterung als Schablone und markieren und bohren Sie die Löcher.
4. Schweißen oder schrauben Sie die Schnellabnehmhalterung an der entsprechenden Stelle fest. Verwenden Sie beim Verschrauben Doppelmuttern oder selbstsichernde Muttern, um sowohl den Termi-nal als auch Maschinen zu schützen.
5. Führen Sie die Terminalhalterung in die Schnellabnehm-halterung ein und drücken Sie nach unten.
6. Für mobile Anwendungen wickeln Sie einen starken Draht um die Terminalhalterung und die Schnellabnehmhalterung und verdrehen Sie diesen, um die Montage zu stabilisieren.

Kabelverbindungen und Strombedarf

Stellen Sie sicher, dass alle Kabel wie in Abbildung 3-6 angeschlossen sind.

Die Spannung zum Modell 1040 muss 10 - 17 V Gleichstrom nur mit negativer Erdung betragen. Wenn die Spannung zwischen 9 und 10V liegt, wird *LOW.BAT* im Display angezeigt. Unter 9V schaltet sich das Modell 1040 automatisch aus und schützt damit die Batterie davor, völlig leer zu werden.

Wenn die Spannung über 17V liegt, blin kt *HI VOLT* im Display. Nach zehn Sekunden wird *SHT.DWN* angezeigt und das Gerät schaltet sich aus.

Wenn die Spannung unter 9V liegt, blinkt *LOW.BAT* im Display. Nach zehn Sekunden wird *SHT.DWN* angezeigt und das Gerät schaltet sich aus.

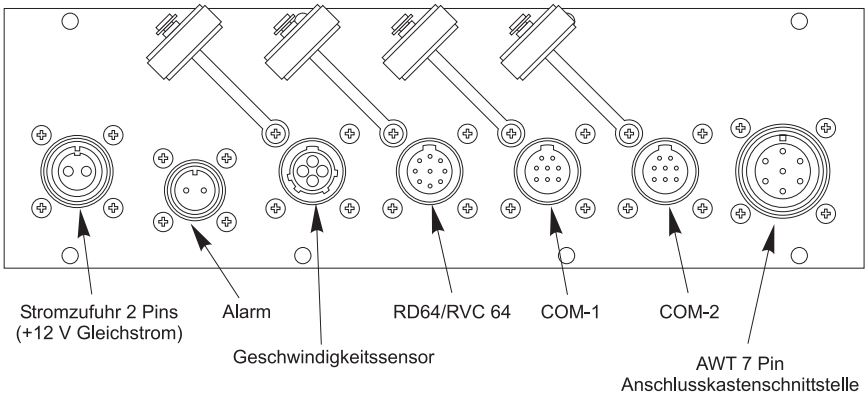


Abbildung 3
Untere Abdeckung mit 12VDC Stromzufuhr, Alarm, Geschwindigkeitssensor, externes Display, 2 Com Ports und 7 PIN Anschlusskastenverbindungen

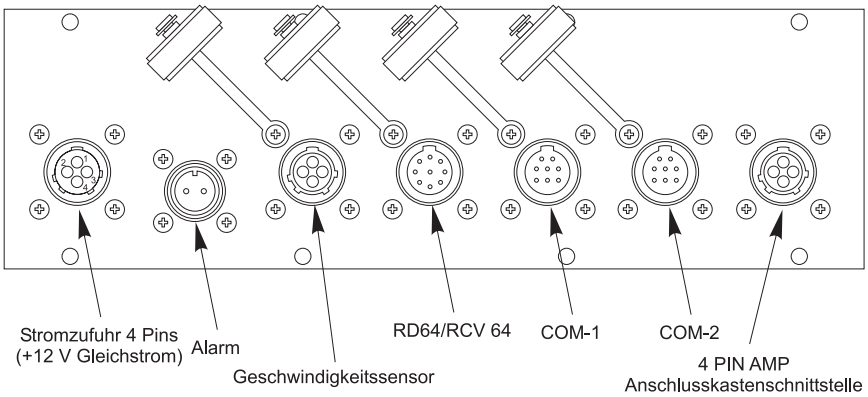


Abbildung 4
Untere Abdeckung mit 12VDC Stromzufuhr, Alarm, Geschwindigkeitssensor, externes Display, 2 Com Ports und 4 PIN Anschlusskastenverbindungen

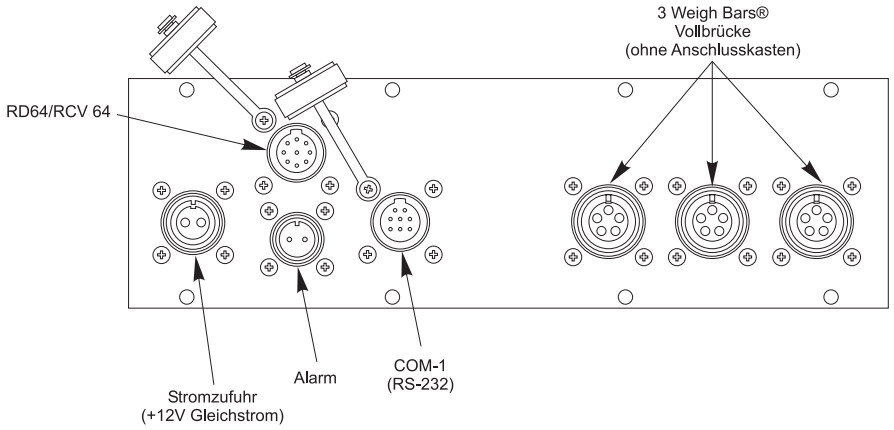


Abbildung 5
Untere Abdeckung mit 12VDC Stromzufuhr, Alarm, externes Display, 1 Com Port und 3 Weigh Bar® Verbindungen

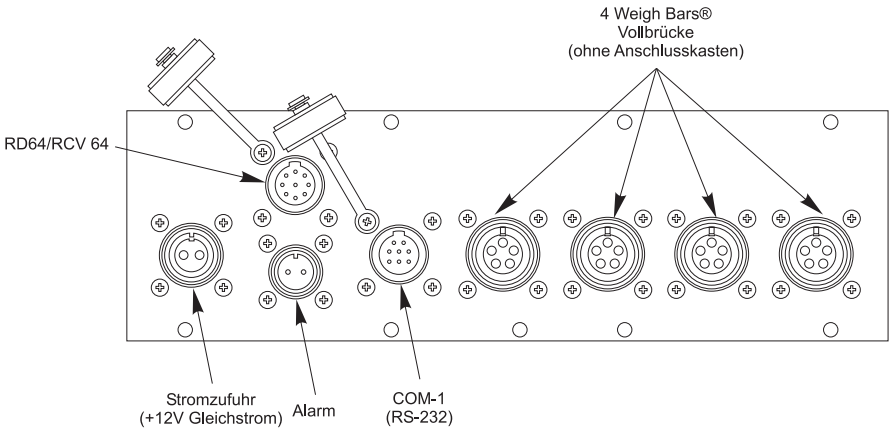
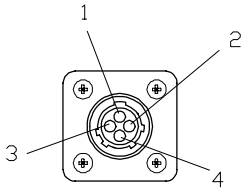


Abbildung 6
Untere Abdeckung mit 12VDC Stromzufuhr, Alarm, externes Display, 1 Com Port und 4 Weigh Bar® Verbindungen

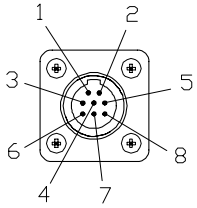
Geschwindigkeitssensoreingabe



AUSSENANSICHT
(BUCHSE)

Pin	Beschreibung
1	+ 12V
2	GND
3	Eingang
4	N/A

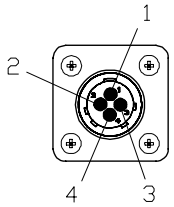
RS-232 Port



AUSSENANSICHT
(STECKER)

Pin	Beschreibung
1	CTS
2	XMT
3	RTS
4	RXD
5	GND
6	GND
7	+5V
8	+12V

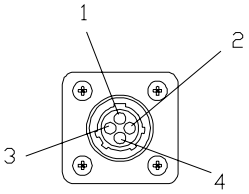
4 Pin Stromzufuhr



AUSSENANSICHT
(STECKER)

Pin	Beschreibung
1	+12V Eingang
2	GND
3	N/A
4	N/A

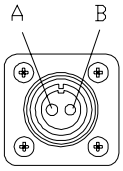
4 PIN A Anschlusskastenschnittstelle



AUSSENANSICHT
(BUCHSE)

Pin	Beschreibung
1	+ Erregung
2	- Brücke
3	+ Brücke
4	- Erregung

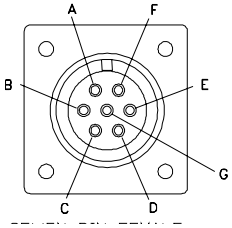
2 Pin Stromzufuhr



AUSSENANSICHT
(BUCHSE)

Pin	Beschreibung
A	+12V
B	GND

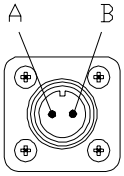
7 PIN Anschlusskastenschnittstelle



SIEBEN PIN BUCHSE
(AUSSENANSICHT)

Pin	Beschreibung
A	- Brücke
B	+ Erregung
C	+ Brücke
D	- Erregung
E	- Sensor
F	+ Sensor
G	Schutz

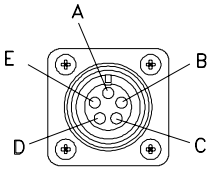
2 Pin Alarmeingang



AUSSENANSICHT
(STECKER)

Pin	Beschreibung
A	+12V Alarm
B	GND

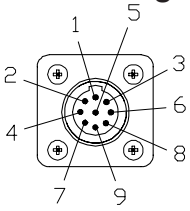
5 Pin Weigh Bar® Eingang



AUSSENANSICHT
(BUCHSE)

Pin	Beschreibung
A	- Brücke
B	+ Erregung
C	+ Brücke
D	- Erregung
E	Schutz

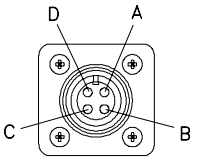
RD64/XL/M Eingang



AUSSENANSICHT
(STECKER)

Pin	Beschreibung
1	+12V
2	+5V
3	GND
4	GND
5	Seg Test
6	Daten Ein
7	Uhr
8	Laden
9	Extern

4-Pin Weigh Bar Eingang



AUSSENANSICHT
(BUCHSE)

Pin	Beschreibung
A	GND
B	NA
C	NA
D	NA

Wägevorgänge

Einfache Wägefunktionen

1. Drücken Sie die **ON**-Taste. . .

   Im Display wird zuerst ***M 1040***, dann ***HALLO*** und dann das Gewicht im Bruttomode angezeigt. Wenn ***RCK.KHR*** angezeigt wird, drücken Sie ***SELECT***, um den Zusammenstellungsvorgang fortzusetzen, anderenfalls drücken Sie ***GROSS***, um zum Bruttomode zurück zu kehren.

2. Drücken Sie die **GROSS** Taste. . .

   Das aktuelle Gewicht auf der Waage wird im Bruttowägemode angezeigt.

3. Drücken Sie die **ZERO/CLEAR** Taste. . .

   Null wird angezeigt und das System auf Null gestellt.

Drücken Sie **PRINT**, um das angezeigte Gewicht zu drucken. Nachfolgend ist ein Druckbeispiel dargestellt:

```
10000  lb
```

Be-/Entladen von Zutaten in einen Mixer

*Wenn Sie sich vertippen, drücken Sie einfach **ZERO/CLEAR** und geben Sie den richtigen Betrag nochmals ein.*

1. Stellen Sie den Terminal auf Null, bevor Sie die erste Zutat laden.
2. Geben Sie das Zielgewicht der ersten Zutat ein. . .

   Die zu be-/entladende Menge wird angezeigt.

3. Drücken Sie die **LOAD/UNLOAD** Taste. . .

   Das Zielgewicht wird weiter angezeigt und die Ladungs- und Alarmmelder werden angeschaltet. (Für diese Folge ist nun der Alarmeinstellpunkt eingeschaltet.)

4. Laden/entladen Sie die erste Zutat. . .

   Im Display wird die zu be-/entladendende Nettomenge angezeigt und wird von der Zielmenge auf Null ver-ringert. (Es spielt keine Rolle, ob sie be- oder entladen.)

   Wenn sich das angezeigte Gewicht 50 lb/kg (Standard) oder Ihrem gewählten Zielgewicht nähert, fängt das Alarmlicht ein Mal pro Sekunde an zu blinken. Wenn das Zielgewicht erreicht ist, bleibt das Alarmlicht dauernd an.

5. Höheren Sie mit dem Be-/Entladen auf, wenn das Zielgewicht erreicht ist.
6. Drücken Sie die **BRUTTO** Taste, um den Alarm auszuschal-ten und das Display kehrt zum Bruttomode zurück. Drücken Sie **ZERO/CLEAR**, um den Alarm auszuschalten und im Be-/Entlademode zu bleiben, wenn die vorige Zielmenge aktiv ist. Dies ist besonders hilfreich beim Be-/Entladen einer Reihe von gleichen Mengen.
7. Wenn *AUT.-HALTEN* (Speichern) aktiv ist. . .

   Der Alarm wird ausgeschaltet und der Terminal geht in den Aut.-Halten-Mode über und zeigt **HALTEN** an.

   Wenn *AUT.-HALTEN* (Speichern) ausgeschaltet ist. . .

   Der Alarm wird ausgeschaltet und das Gerät kehrt zum Brutto-Mode zurück.

8. Bringen Sie den Mixer zur nächsten Zutatenbe-/-entladestelle.

   Im Display erscheint *HALTEN*. Da sich das Gerät im HALTEN-Mode befindet, kann sich das angezeigte Gewicht wegen des Geländes nicht ändern. Damit wird eine Nullverschiebung verhindet. Drücken Sie die **MENU** (oder XM64) oder **GROSS** Taste, um in den Bruttomode zurück zu kehren.

Be- oder Entladen von Zutaten mit Hilfe von XM64

Das Alarmlicht funktioniert in diesem Be-/ Entladevorgang nicht

Sie können eine Reihe von Zutaten oder eine zusammengestellte Zufuhr mit Hilfe des XM64 Sender/Empfängers be- oder entladen. Sie müssen die zu be- oder entladende Menge kennen. Mit XM64 können Sie jede Zutat tarieren oder auf Null stellen und die Nettomenge ansehen, während Sie be- oder entladen. Das externe Gerät kann außerdem dazu benutzt werden, die Bruttomenge zwischen Zutaten anzuzeigen und kann den Terminal in den Bruttomode zurückversetzen, wenn das Laden beendet ist, indem XM64 für drei oder mehr Sekunden gedrückt wird.

Führen Sie folgende Schritte aus.

1. Stellen Sie sicher, dass der Mixer oder das Waagensystem leer ist und stellen Sie den Terminal auf Null. . .
2. Drücken Sie die **LOAD/UNLOAD** Taste. . .

   Der Nullwert wird angezeigt und die Load- und lb/kg-Melder werden eingeschaltet. Das heißt, der Nettowägemode ist eingeschaltet.

3. Be- oder entladen Sie nach Bedarf. . .

   Der Nettogewichtswert wird erhöht. Dies ist ein absolutes Gewicht. Wenn Sie be- oder entladen, wird die bis dahin be- oder entladene Menge angezeigt.

4. Wenn die gewünschte Menge erreicht wird, hören Sie mit dem Be- oder Entladen auf.
5. Drücken Sie die **ZERO/CLEAR** Taste oder die XM64 Taste. . .

   Die angezeigte Nettomenge wird auf Null zurückgesetzt oder tariert und ist für die nächste Menge bereit.

   Sie können das Bruttogewicht anzeigen, indem Sie die XM64 Taste gedrückt halten. Wenn Sie die Taste innerhalb von drei Sekunden loslassen, kehrt das Gerät in den Nettomode zurück und zeigt Null an.

   Wenn Sie mit dem Beladen fertig sind und wieder in den Bruttomode zurückkehren wollen, halten Sie die XM64 Taste für mehr als drei Sekunden gedrückt.

   Um in den Nettomode zurück zu kehren, drücken Sie **LOAD/ UNLOAD**.

6. Be- oder entladen Sie zusätzliche Mengen, indem Sie Schritte 3 - 5 nach Bedarf wiederholen, anderenfalls, wenn Sie mit dem Beladen fertig sind, drücken sie die **GROSS**-Taste, um in den Bruttowägemode zurück zu kehren.

Vorgangsüberblick

Menüs

Nachfolgend finden Sie einen Überblick über die Vorgänge des 1040/XL Terminals.

Der Terminal verfügt über folgende Menüs:

- Bedienermenü (kein Passwort)
- Testmenü (111 Menü)
- Setupmenü (im Servicehandbuch beschrieben)
- Auflistungsmenü (im Servicehandbuch beschrieben)
- Werkskalibrierungsmenü (im Servicehandbuch beschrieben)

Bruttomode und Stromausfall

Der Standardbetriebsmode ist der Bruttomode. Der Bruttomelder ist eingeschaltet und das Bruttogewicht wird im Display angezeigt.

Nach einem Stromausfall haben Sie die Möglichkeit beim Hochfahren des Terminals zu jedem beliebigen Schritt zurück zu kehren, bei dem Sie sich befunden haben, als der Stromausfall stattfand. Dies ist wichtig wenn der Strom mitten in einer Zusammenstellung ausfällt und Sie zu der Zutat zurückkehren wollen, die Sie gerade geladen haben.

Wenn der Strom während der Zusammenstellung eines Rezepts ausfällt, wird im Display *RCK.KHR* angezeigt, wenn der Strom wieder eingeschaltet ist. Wenn Sie den Rezeptvorgang verlassen wollen, drücken Sie die **GROSS** Taste. Wenn Sie zum Rezept-vorgang zurückkehren wollen, drücken Sie die **SELECT** Taste. Der Terminal kehrt zu dem Punkt zurück, an dem er war, als der Strom ausfiel. Wenn Sie sich mitten im Laden von Zutaten befunden haben und sich nicht erinnern können, welche Zutat es war, drücken Sie die **LOAD/UNLOAD** Taste, um den Zutatennamen anzuzeigen.

Dateneingabe

Alle eingegebenen Daten werden zu Folgendem:

- Gewicht - Alle eingegebenen Gewichte werden nach einem Standardrundungsschema auf die dichteste Unterteilungsgröße gerundet. (Beispiel: Wenn Sie 5002 eingeben und der Terminal in 5er Schritten zählt, wenn die nächste Taste gedrückt wird und damit angibt, dass es sich um ein Gewicht handelt, wird 5000 im Display angezeigt und aufgezeichnet.)
- Zeit- oder Rotationseingabe
- ID
- Schnelldrucknummer
- Rezept- oder Gehegenummer
- Rezepteingabe - Wenn Sie ein Rezept eingeben, sind alle Daten zulässig bis zu 1 lb/kg. Die Rundung erfolgt, wenn Rezepte zusammengestellt oder gedruckt werden.

Jedes Mal wenn Sie versehentlich Daten eingeben, löscht die **ZERO/ CLEAR** Taste die Dateneingabe im Display und Sie können die korrekten Daten nochmals eingeben.

Bedienermenü

Drücken Sie mehrmals die **GROSS** *Taste, um einen beliebigen Menüpunkt zu verlassen, und zum Bruttomode zurück zu kehren.*

Abbildung 7 zeigt das Bedienermenü an. Alle vom Bediener konfigurierbaren Parameter werden über dieses Menü eingestellt. Dieser Abschnitt behandelt jeden Menüpunkt. Dieser Abschnitt bezieht sich mehrmals auf Abbildung 7.

Um das Menü aufzurufen, halten Sie die **MENU** Taste gedrückt, bis das Gerät zwei Mal piept (2 Sekunden). Wenn Sie die Taste loslassen, wird LISTE angezeigt.

Drücken Sie die **SELECT** Taste, um von einem Menüpunkt nach unten zu gehen. Drücken Sie die **MENU** Taste, um im Menü nach rechts zu gehen. Wenn Sie einen Menüpunkt konfiguriert haben, drücken Sie die **GROSS** Taste, um zum Menüpunkt zurück zu kehren.

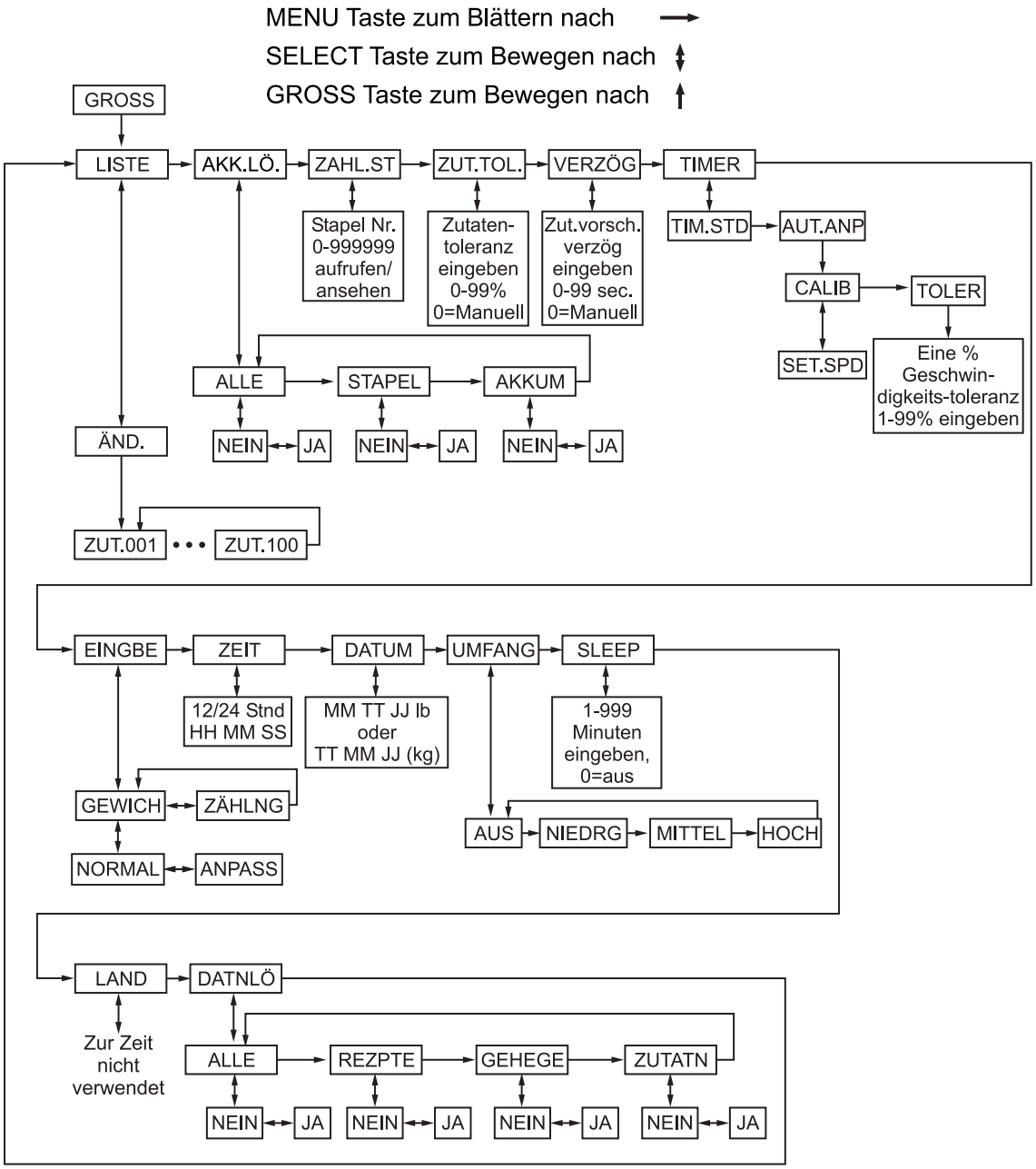


Abbildung 7
Bedienermenü

LISTE

To Set Ingredient Description Back to Default Setting
If you want to change back to the default description, access the proper ingredient and press and hold the **ZERO/CLEAR** *key for 2 beeps and release.* ***ING.CLR*** *will be briefly displayed and then returns to* ***EDIT****.*

To Setup Ingredient as an Hand-add
While ingredient name is displayed, press the **HOLD** *key and the Hand-add annunciator will illuminate. The ingredient will then always be treated as a hand-add ingredient. Press the* **HOLD** *key again to disable the tagging of an ingredient as a hand-add ingredient.*

Der erste Menüpunkt im Bedienermenü, Abbildung 7, ist LISTE. Ändern Sie hiermit Ihre Zutatenliste. Bis zu 100 Zutaten können im Modell 1040 gespeichert werden. Die Namen sind standardmäßig ZUT.001 bis ZUT.100.

Folgen Sie Schritten 1 - 3

1. Halten Sie im Bruttowägemode die **MENU** Taste gedrückt, bis zwei Pieptöne ertönt sind. . .

   LISTE wird angezeigt.

2. Drücken Sie **SELECT**. . .

   ÄND. wird angezeigt.

3. Drücken Sie **SELECT**, um die erste Zutat in der Liste aufzurufen. . .

   ZUT.001 wird angezeigt.

   ODER

   Geben Sie die zu ändernde Zutatennummer ein und drücken Sie **SELECT**. . .

   Diese Zutat wird angezeigt.

   Sie können alphanumerische Überschriften für jede Zutat über die Tastatur eingeben. Siehe Abschnitt „Alphanu-merische Zeichen eingeben“ für Anweisungen.

4. Wenn die Änderungen vorgenommen wurden, drücken Sie **SELECT** und dann **MENU**, um die nächste Zutat in der Liste aufzurufen.

   ODER

   Drücken Sie die **GROSS** Taste mehrmals, um in den Brutto-wägemode zurück zu kehren.

Wenn die Änderungen vorgenommen wurden, werden diese neuen Zutatenbeschreibungen auf allen zutreffenden Ausdrucken und Zusammenstellungsvorgängen erscheinen.

AKK.LÖ.

Der nächste Menüpunkt ist AKK.LÖ. Hier können Sie Folgendes löschen:

- ALLE Akkumulatoren (die letzten 100 Stapelausdrucke/-daten und alle Zutaten-, Rezept- und Gehegeakkumula-toren)
- STAPEL Akkumulator (die letzten 100 Stapelausdrucke/-daten)
- AKKUM (die Zutaten, Rezept- und Gehegeakkumula-toren)

Führen Sie folgende Schritte aus.

1. Halten Sie die **MENU** Taste im Bruttomode gedrückt, bis 2 Pieptöne ertönt sind (2 Sekunden) und lassen Sie dann los. . .

   LISTE wird angezeigt.

2. Drücken Sie die **MENU**-Taste ein Mal. . .

   AKK.LÖ. wird angezeigt

3. Drücken Sie die **SELECT** Taste. . .

   ALLE wird angezeigt.

4. Drücken Sie die **MENU** Taste, um durch die Optionen zu blättern. Zeigen Sie die zu löschende Option an und drücken Sie die **SELECT** Taste. . .

   NEIN wird angezeigt.

5. Drücken Sie **MENU** und *JA* wird angezeigt. Drücken Sie die **SELECT** Taste. . .

   Während des Löschens wird *WARTEN* angezeigt und dann *ALLE, STAPEL* oder *AKKUM*.

6. Drücken Sie die **GROSS** Taste. . .

   Das Gerät kehrt zu *AKK.LÖ*. zurück.

7. Drücken Sie die **GROSS** Taste, um zum Bruttowägemode zurück zu kehren oder drücken Sie die **MENU** Taste, um zum nächsten Menüpunkt zu gehen.

ZÄHL.ST

Der nächste Menüpunkt ist *ZÄHL.ST*. Dies bedeutet Zählung Stapel. Die Zählung beginnt bei 0 und wird jedes mal erhöht, wenn ein Rezept zusammengestellt wird. Dieser Wert wird jedes Mal gelöscht, wenn die Stapeldaten unter AKK.LÖ. gelöscht werden. Die Zählung geht bis zu 999999.

Führen Sie folgende Schritte aus.

1. Halten Sie die **MENU** Taste im Bruttomode gedrückt, bis 2 Pieptöne ertönt sind (2 Sekunden) und lassen Sie dann los.

   LISTE wird angezeigt.

2. Drücken Sie die **MENU**-Taste mehrmals bis . .

   ZÄHL.ST angezeigt wird.

3. Drücken Sie die **SELECT** Taste. . .

   Die aktuelle Stapelzählung wird angezeigt.

4. Drücken Sie die **SELECT** Taste. . .

   ZÄHL.ST wird angezeigt.

5. Drücken Sie die **GROSS** Taste, um zum Bruttowägemode zurück zu kehren oder drücken Sie die **MENU** Taste, um zum nächsten Menüpunkt zu gehen.

ZUT.TOL & VERZÖG.

ZUT.TOL bedeutet Zutatentoleranz. *VERZÖG*. steht für Zutatenvorschubverzögerung. Diese beiden Parameter steuern die „Automatischer Vorschub“ Funktion. Stellen Sie die Zutatentoleranz als Prozentzahl ein (1 - 99) und die Verzögerung in Sekunden. Siehe nachfolgendes Beispiel zur Erläuterung dieser Punkte.

Beispiel: Der Verzögerungsparameter ist auf 20 Sekunden eingestellt.

Die Toleranz ist auf 5% eingestellt.

Wenn das geladene Zutatengewicht in den Toleranz-bereich

fällt und für die im Verzögerungsparameter eingestellte Zeit darin bleibt, geht der Terminal automa-tisch weiter zur nächsten Zutat.

Wenn Sie unter der Toleranz liegen können Sie den Vorschub manuell vornehmen, indem Sie die **MENU** Taste auf dem 1040 Terminal drücken. Wenn Sie über der Toleranz liegen, schaltet das Display zwischen *OVR.TOL* (über Toleranz) und der überladenen Menge um, bis der Terminal keine Bewegung mehr feststellt und geht dann zur nächsten Zutat weiter.

Folgen Sie diesen Schritten, um den *ZUT.TOL* Parameter einzustellen oder anzusehen.

Der automatische Vorschub erfolgt nur, wenn die Zutatentoleranz und ein Vorschubverzöge-rungsparameter nicht 0 sind.

1. Halten Sie die **MENU** Taste im Bruttomode gedrückt, bis 2 Pieptöne ertönt sind (2 Sekunden) und lassen Sie dann los.

   LISTE wird angezeigt.

2. Drücken Sie die **MENU** Taste mehrmals bis

   ZUT.TOL angezeigt wird.

3. Drücken Sie die **SELECT** Taste. . .

   Die aktuelle Toleranzeinstellung wird angezeigt.

Die Standardeinstellung ist für beide Parameter 0. Das heißt, automatischer Vorschub ist ausgeschaltet.

4. Geben Sie die neue Toleranz mit der Tastatur ein. . .

   Der eingegebene Toleranzwert wird angezeigt.

5. Drücken Sie die **SELECT** Taste. . .

   ZUT.TOL wird angezeigt.

Wenn ein XM64 Sender/ Empfänger im 1040 Terminal installiert ist, drücken Sie die XM64 Taste, um zur nächsten Zutat zu gehen.
Benutzen Sie nicht den automatischen Vorschub, wenn das 1040 System über die XM64 Option verfügt.

6. Drücken Sie die **MENU** Taste, um zum *VERZÖG*. Menüpunkt zu gehen.

Um den *VERZÖG*. Parameter einzustellen oder anzusehen:

1. Halten Sie die **MENU** Taste im Bruttomode gedrückt, bis 2 Pieptöne ertönt sind (2 Sekunden) und lassen Sie dann los.

   LISTE wird angezeigt.

2. Drücken Sie die **MENU** Taste mehrmals bis . .

   VERZÖG. angezeigt wird.

3. Drücken Sie die **SELECT** Taste. . .

   Der aktuelle Verzögerungsparameter wird angezeigt.

4. Geben Sie die neue Einstellung mit der Tastatur ein. . .

   Der eingegebene Wert wird angezeigt.

5. Drücken Sie die **SELECT** Taste und . .

   VERZÖG. wird angezeigt.

6. Drücken Sie die **GROSS** Taste, um zum Bruttowägemode zurück zu kehren oder drücken Sie die **MENU** Taste, um zum nächsten Menüpunkt zu gehen.

TIMER

(Default setting = TIM.STD)

Dieser Parameter stellt den Timermode auf Standardzeit oder automatische Anpassung-Zeit ein. Bei der automatischen Anpassung-Funktion muss der Mixer mit einem Abstandsmelder ausgerüstet werden, um die Geschwindigkeit des Mixers wahrzunehmen. Nehmen Sie Kontakt mit Ihrem Vertrieb auf.

Um den Timermode einzustellen:

1. Halten Sie die **MENU** Taste im Bruttomode gedrückt, bis 2 Pieptöne ertönt sind (2 Sekunden) und lassen Sie dann los.

   LISTE wird angezeigt.

2. Drücken Sie die **MENU** Taste mehrmals, bis *TIMER* angezeigt wird.
3. Drücken Sie die **SELECT** Taste. . .

   TIM.STD oder *AUT.ANP* wird angezeigt.

4. Drücken Sie die **MENU** Taste, um zwischen den Optionen umzuschalten.
5. Drücken Sie **SELECT**, wenn Ihre Wahl angezeigt wird. . .

   Wenn Sie *TIM.STD* wählen, wird *TIMER* angezeigt.

   Wenn Sie *AUT.ANP* wählen, wird *CALIB* angezeigt. Kalibrieren Sie hiermit die gewünschte Mischgeschwin-digkeit. Drücken Sie **SELECT**, um den Kalibrierungs-mode aufzurufen.

   SET.SPD wird angezeigt. Stellen Sie sicher, dass der Mixer mit Zielgeschwindigkeit läuft und drücken Sie **SELECT**. In der Anzeige wird *SPD.CAL* angezeigt, bis genügend Daten zur Kalibrierung vorhanden sind. Wenn abgeschlossen, erscheint in der Anzeige *CALIB*.

   Drücken Sie die **MENU** Taste. . .

   TOLER wird angezeigt. Stellen Sie hiermit die Geschwindigkeitstoleranz ein.

   Drücken Sie **SELECT**. . .

   Geben Sie die Toleranz ein (1 - 99%).

   Drücken Sie **SELECT**. . .

   Im Display erscheint *TOLER*.

6. Drücken Sie die **GROSS** Taste mehrmals, um zum Bruttowägemode zurück zu kehren oder drücken Sie die **MENU** Taste, um zum nächsten Menüpunkt zu gehen.

EINGBE

Wenn ein Rezept programmiert wird, erinnert sich der Terminal an den Mode, in dem er sich befunden hat, als das Rezept erstellt wurde. Das heißt, einige Rezepte können auf Zählungen und einige auf Gewicht basieren.

***ACHTUNG**: Stellen Sie sicher, dass der Terminal richtig konfiguriert wurde, bevor Sie Rezepte eingeben.*

EINGBE steht für den Rezepteingabemode. Der Terminal kann Rezepte auf verschiedene Weise akzeptieren. Nachfolgend finden Sie Erklärungen und Beispiele für jeden Mode. Siehe Hinweis auf der linken Seite.

1. *GEWICH>NORMAL*-Mode

   Dies wird zur Eingabe von Stapeln auf Gewichts- oder Prozentbasis verwendet, falls sie zu 100, 1000 oder 10000 addieren.

2. *GEWICH>ANPASS*-Mode

   Dies erfolgt auf Gewichts- oder Prozentbasis wie bei Punkt 1 erwähnt. Der Unterschied besteht darin, dass nachdem die erste Zutat geladen wurde, die restlichen Zutaten entsprechend angepasst werden, je nach dem, wie weit die erste Zutat vom Ziel entfernt war. Damit wird das Rationsgleichgewicht gehalten.

3. *ZÄHLNG* Mode

   Dieser Mode basiert auf Rezepteingabe mit Gewichten zum Füttern von 100 Tieren.

Beispiel 1: Rezepteingabe nach Nettogewicht (*GEWICH>NORMAL* oder *GEWICH>ANPASS* Mode)

Verwenden Sie diese Methode, wenn Sie ein Rezept nach Gewicht jeder Zutat eingerichtet haben, wie:

4000 lb Stapelgröße
Zutat 1 = 1000 lb Korn
Zutat 2 = 1230 lb Heu
Zutat 3 = 1450 lb Silage
Zutat 4 = 320 lb Luzerne
Summe = 4000 lb

Wenn das Rezept später gewählt wird, können Sie die gewünschte Stapelgröße eingeben und alle Zutatenmengen werden automatische proportioniert.

Beispiel 2: Eingabe eines Rezepts nach Zutatenprozenten

(*GEWICH>NORMAL* oder *GEWICH>ANPASS* Mode)

Verwenden Sie diese Methode, wenn Sie ein Rezept nach Zutatenprozentsätzen eines Stapels eingestellt haben, der auf 100, 1000 oder 10000 addiert.

Geben Sie das Rezept ein, indem Sie den Prozentsatz jeder einzelnen Zutat des gesamten Stapels eingeben, so dass die Summe 100 ergibt. Das gleiche Beispiel wie zuvor würde nun folgendermaßen aussehen:

1. 2500 (steht für 25,00% Korn)
2. 3075 (steht für 30,75 % Heu)
3. 3625 (steht für 36,25% Melasse)
4. 800 (steht für 8,00% Silage)

t 10000 (Summe % aller programmierten Zutaten)

(Je nach dem wie viele Stellen eingegeben wurden, z. B. kann 25,03% als 25, 250 oder 2503 je nach Genauigkeit eingegeben werden. Die Summe muss 100, 1000 oder 10000 ergeben.)

Die Zählung ist auf 999 begrenzt.

Beispiel 3: Rezepteingabe auf Basis von Zählung von Tieren (ZÄHLNG MODE). Siehe Hinweis auf der linken Seite

Hiermit können Sie einen Stapel entsprechend der Anzahl der Tiere mischen, die gefüttert werden können. Wen Sie das Rezept eingeben, muss die Summe die Menge ergeben, die zum Füttern von 100 Tieren gebraucht wird. Wenn Sie einen Stapel beginnen, geben Sie die Anzahl von Tieren ein und die gesamte Stapelmenge des Rezepts wird automatisch ermittelt.

Einstellen für den Standardwägemode (*EINGBE>GEWICH>NORMAL*):

1. Halten Sie die **MENU** Taste im Bruttomode gedrückt, bis 2 Pieptöne ertönt sind (2 Sekunden) und lassen Sie dann los.

   LISTE wird angezeigt.

2. Drücken Sie mehrmals **MENU** bis *EINGBE* angezeigt wird.
3. Drücken Sie **SELECT**. . .

   GEWICH oder *ZÄHLNG* wird angezeigt.

4. Drücken Sie **MENU** mehrmals bis

   GEWICH angezeigt wird.

5. Drücken Sie **SELECT**. . .

   NORMAL oder *ANPASS* wird angezeigt.

6. Drücken Sie **MENU** bis *NORMAL* angezeigt wird.
7. Drücken Sie **SELECT**. . .

   GEWICH wird angezeigt.

8. Drücken Sie die **GROSS** Taste. . .

   EINGBE wird angezeigt.

9. Drücken Sie die **GROSS** Taste, um zum Bruttowägemode zurück zu kehren oder drücken Sie die **MENU** Taste, um zum nächsten Menüpunkt zu gehen.

Einstellen für den Standardwägemode mit automatischer Anpassung (*EINGBE>GEWICH>ANPASS*):

1. Halten Sie die **MENU** Taste im Bruttomode gedrückt, bis 2 Pieptöne ertönt sind (2 Sekunden) und lassen Sie dann los.

   LISTE wird angezeigt.

2. Drücken Sie mehrmals **MENU** bis *EINGBE* angezeigt wird.
3. Drücken Sie **SELECT**. . .

   GEWICH oder *ZÄHLNG* wird angezeigt.

4. Drücken Sie mehrmals **MENU** bis *GEWICH* angezeigt wird.
5. Drücken Sie **SELECT**. . .

   NORMAL oder *ANPASS* wird angezeigt.

6. Drücken Sie **MENU** bis *ANPASS* angezeigt wird.
7. Drücken Sie **SELECT** und *GEWICH* wird angezeigt.
8. Drücken Sie die **GROSS** Taste. . .

   EINGBE wird angezeigt.

9. Drücken Sie die **GROSS** Taste, um zum Bruttowägemode zurück zu kehren oder drücken Sie die **MENU** Taste, um zum nächsten Menüpunkt zu gehen.

Einstellen für die Zählung (*EINGBE>ZÄHLNG*):

1. Halten Sie die **MENU** Taste im Bruttomode gedrückt, bis 2 Pieptöne ertönt sind (2 Sekunden) und lassen Sie dann los.

   LISTE wird angezeigt.

2. Drücken Sie mehrmals **MENU** bis *EINGBE* angezeigt wird.
3. Drücken Sie **SELECT**. . .

   GEWICH oder *ZÄHLNG* wird angezeigt.

4. Drücken Sie mehrmals **MENU** bis *ZÄHLNG* angezeigt wird.
5. Drücken Sie **SELECT**. . .

   EINGBE wird angezeigt.

6. Drücken Sie die **GROSS** Taste, um zum Bruttowägemode zurück zu kehren oder drücken Sie die **MENU** Taste, um zum nächsten Menüpunkt zu gehen.

ZEIT

Das Modell 1040 verfügt über batterieunterstützte Zeit- und Datumsfunktionen. Ausdrucke können für 24 oder 12 Stunden-anzeige konfiguriert werden, die Zeit muss jedoch immer im 24 Stundenformat eingegeben werden. Führen Sie folgende Schritte aus.

1. Halten Sie die **MENU** Taste im Bruttomode gedrückt, bis 2 Pieptöne ertönt sind (2 Sekunden) und lassen Sie dann los.

   LISTE wird angezeigt.

2. Drücken Sie die **MENU** Taste mehrmals, bis *ZEIT* angezeigt wird.
3. Drücken Sie **SELECT**. . .

   Die aktuelle Zeit wird angezeigt.

4. Um die Zeit zu ändern, geben Sie HHMMSS ein und drücken Sie **SELECT**. . .

   ZEIT wird angezeigt.

   Um die Zeit unverändert zu lassen, drücken Sie **SELECT**. . .

   ZEIT wird angezeigt.

5. Drücken Sie die **GROSS** Taste, um zum Bruttowägemode zurück zu kehren oder drücken Sie die **MENU** Taste, um zum nächsten Menüpunkt zu gehen.

DATUM

Der Terminal verfügt über einen batterieunterstützten Zeit- und Datumsstandard. Das Datum kann angesehen oder eingeben werden, indem Sie diesen Schritten folgen:

1. Halten Sie die **MENU** Taste im Bruttomode gedrückt, bis 2 Pieptöne ertönt sind (2 Sekunden) und lassen Sie dann los.

   LISTE wird angezeigt.

2. Drücken Sie die **MENU** Taste mehrmals, bis *DATUM* angezeigt wird.
3. Drücken Sie **SELECT**. . .

   Wenn die aktuelle Maßeinheit lb ist, wird MMddYY (MMTTJJ) für einen Moment angezeigt und dann das aktuelle Datum im MMddYY (MMTTJJ)-Format.

   oder

   Wenn die aktuelle Maßeinheit kg ist, wird ddMMYY (TTMMJJ) für einen Moment angezeigt und dann das aktuelle Datum im ddMMJJ (TTMMJJ)-Format.

4. Um das Datum zu ändern, geben Sie MMddYY (MMTTJJ) für lb oder ddMMYY (TTMMJJ) für kg ein und drücken Sie **SELECT**. . .

   DATUM wird angezeigt.

   Um die Zeit unverändert zu lassen, drücken Sie **SELECT**. . .

   DATUM wird angezeigt.

5. Drücken Sie die **GROSS** Taste, um zum Bruttowägemode zurück zu kehren oder drücken Sie die **MENU** Taste, um zum nächsten Menüpunkt zu gehen.

LAUTSTÄRKE

(Standard = hoch)

Beim Modell 1040 gibt jede Taste einen Signalton ab, wenn sie gedrückt wird, für den AUS, niedrige, mittlere oder hohe Lautstärke konfiguriert werden kann.

1. Halten Sie die **MENU** Taste im Bruttomode gedrückt, bis 2 Pieptöne ertönt sind (2 Sekunden) und lassen Sie dann los.

   LISTE wird angezeigt.

2. Drücken Sie die **MENU** Taste mehrmals, bis *LAUTST*. angezeigt wird.
3. Drücken Sie die **SELECT** Taste. . .

   Die aktuelle Einstellung wird angezeigt.

4. Drücken Sie **MENU** mehrmals, um durch die Optionen zu blättern. Wenn Ihre Wahl angezeigt wird, drücken Sie **SELECT**. . .

   LAUTST. wird angezeigt.

5. Drücken Sie die **GROSS** Taste, um zum Bruttowägemode zurück zu kehren oder drücken Sie die **MENU** Taste, um zum nächsten Menüpunkt zu gehen.

SLEEP

(Standard = 0, für aus)

Wenn das Gerät in den Sleepmode übergeht, ist zuerst ein Alarmsignal zu hören und der Bediener hat 10 Sekunden, um eine Taste zu drücken und den Sleeptimer zurück zu setzen. Wenn innerhalb von 10 Sekunden keine Taste gedrückt wurde, erscheint im Display SHTDWN und das Gerät schaltet sich aus.

Das Modell 1040 verfügt über einen Sleepmode, der das Gerät ausschaltet, wenn keine Tasten gedrückt werden oder das Gewicht sich nicht um mehr als 1% über die Anzahl von Minuten ändert, die Sie für Sleep eingestellt haben.

1. Halten Sie die **MENU** Taste im Bruttomode gedrückt, bis 2 Pieptöne ertönt sind (2 Sekunden) und lassen Sie dann los. . .

   LISTE wird angezeigt.

2. Drücken Sie mehrmals **MENU** bis *SLEEP* angezeigt wird.
3. Drücken Sie die **SELECT** Taste. . .

   Die aktuelle Einstellung wird angezeigt.

4. Geben Sie die Sleepausschalteinstellung für 0 - 999 Minuten über die Tastatur ein. . .

   Der eingegebene Wert wird angezeigt.

5. Drücken Sie die **SELECT** Taste. . .

   SLEEP wird angezeigt. Bei einer ungültigen Eingabe erscheint *KANN N*. und der Bediener muss eine gültige Eingabe vornehmen.

6. Drücken Sie die **GROSS** Taste, um zum Bruttowägemode zurück zu kehren oder drücken Sie die **MENU** Taste, um zum nächsten Menüpunkt zu gehen.

DATNLÖ

Wird zum Löschen aller programmierten Rezepte, Gehege und Zutatennamen verwendet.

1. Halten Sie die **MENU** Taste im Bruttomode gedrückt, bis 2 Pieptöne ertönt sind (2 Sekunden) und lassen Sie dann los.

   LISTE wird angezeigt.

2. Drücken Sie mehrmals **MENU** bis *DATNLÖ* angezeigt wird.
3. Drücken Sie die **SELECT** Taste. . .

   ALLE wird angezeigt.

4. Verwenden Sie die **MENU** Taste, um durch die Datenoptionen zu blättern, die Sie permanent aus dem Speicher löschen wollen. Es stehen zur Auswahl:

ALLE	Alle Daten werden gelöscht.
REZPTE	Alle Rezepte werden gelöscht.
GEHEGE	Alle Gehegedaten werden gelöscht.
ZUTATN	Alle Zutaten werden gelöscht.

5. Drücken Sie die **SELECT** Taste, wenn Ihre Wahl angezeigt wird. . .

   NEIN wird angezeigt.

6. Drücken Sie **MENU** und JA wird angezeigt. Drücken Sie die **SELECT** Taste. . .

   Während des Löschens wird *WARTEN* angezeigt, dann erscheint im Display *ALLE*, *REZPTE*, *GEHEGE* oder *ZUTATN*.

7. Drücken Sie die **GROSS** Taste, um zu *DATNLÖ* zurück zu kehren.
8. Drücken Sie die **GROSS** Taste, um zum Bruttowägemode zurück zu kehren oder drücken Sie die **MENU** Taste, um zum nächsten Menüpunkt zu gehen.

Hiermit ist der Bedienermenüabschnitt beendet.

Rezepte und Gehege

Der 1040 Terminal kann mit 100 Stapelrezepten programmiert werden. Der Terminal kann außerdem das Entladen einer zusammengestellten Ladung in 100 Gehege nachverfolgen. Rezepte und Gehege können zur einfacheren Datenaufzeichnung vom Benutzer benannt werden. In diesem Abschnitt werden die Rezept- und Gehegefunktionen behandelt.

Rezeptfunktionen

Jedes Rezept kann auf eine Liste von 100 Zutaten zugreifen. Alle Zutaten und Rezepte können mit bis zu 6 alphanumerischen Zeichen bezeichnet werden.

Rezepte verfügen über folgende Funktionen:

1. Alle Rezepte basieren auf Gewicht (Netto oder Prozent) oder Zählung. Siehe nächster Abschnitt für weitere Details.
2. Alle Rezepte verwenden das Voralarmwarnlicht. Dies wird im Konfigurationsmenü festgelegt. 50 lb/kg ist der Standardwert.
3. Alle Rezepte können auch die automatische Speichermög-lichkeit verwenden, falls dies im Konfigurationsmenü aktiviert wurde.
4. Ein Rezept kann maximal 32 Zutaten benutzen.
5. Zutaten können programmiert werden, per Hand hinzugefügt zu werden. Dies bedeutet, dass es sich um kleine vorabgewogene Artikel handelt, die sobald sie in den Mixer geladen wurden, als programmierte Mengen im Rezept aufgezeichnet werden.
6. Rezepte können die automatische Mixtimer-Count-down Funktion benutzen, nachdem die letzte Zutat geladen wurde. Dies muss im Konfigurationsmenü festgelegt werden.

Einen Rezepteingabemode wählen

Sie müssen den Rezepteingabemode im Bedienermenü wählen. Wählen Sie Gewicht (normal oder automatisch angepasst) oder Zählung. Siehe Abschnitt Bedienermenü für weitere Informationen zu diesen Optionen.

Wenn ein Rezept programmiert wird, erinnert sich der Terminal an den Mode, in dem er sich befunden hat, als das Rezept erstellt wurde. Das heißt, einige Rezepte können auf Zählungen und einige auf Gewicht basieren, je nach Bedarf.

Rezeptmenü

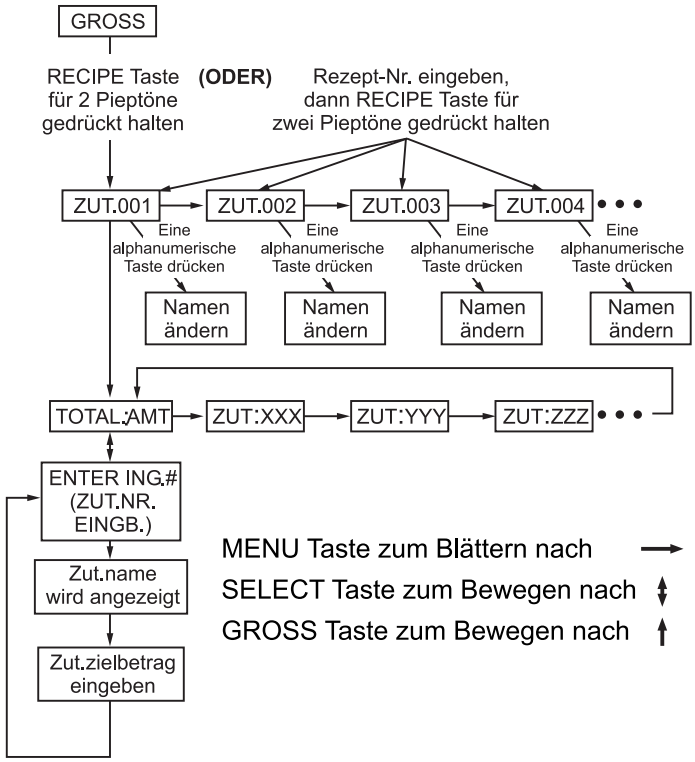


Abbildung 8
Rezeptmenü

Anlegen eines Rezepts

100 ingredients standard.
ING.001 to ING.100.

Abbildung 8 zeigt das Rezeptmenü an. Sie können auf dieses Menü zurückgreifen, wenn Sie Rezepte erstellen. Das Modell 1040 ermöglicht die Eingabe von 100 Rezepten. Sie wählen die Zutaten für ein Rezept von einer Zutatenliste, die unter LISTE im Bedienermenü eingegeben wurden. Wenn programmiert, kann jedes Rezept schnell für Zusammenstellungsvorgänge abgerufen werden. **Stellen Sie sicher, dass Sie den Rezepteingabemode Ihren Anforderungen entsprechend eingestellt haben, bevor Sie beginnen. Siehe „Einen Rezepteingabemode wählen“.**

Nachfolgend finden Sie die Schritte zum Anlegen eines Rezepts:

1. Vom Bruttomode gibt es zwei Möglichkeiten zu einem Rezept zu gelangen. Geben Sie entweder die Nummer des zu programmierenden Rezepts ein und halten Sie die **RECIPE** Taste für zwei Pieptöne (zwei Sekunden) gedrückt.

   REC.XXX wird angezeigt. *XXX* steht für die Rezeptnummer, die Sie eingegeben haben.

   ODER

   Halten Sie die **RECIPE** Taste für zwei Pieptöne (zwei Sekunden) gedrückt. . .

   REC.001 wird angezeigt. Dies ist das erste von 100 Rezepten, die zum Programmieren in einem neuen Terminal bereit sind.

2. Sie können den Namen des Rezepts über die Tastatur ändern (siehe „Alphanumerische Zeichen eingeben“). Wenn Sie fertig sind, gehen Sie weiter zu Schritt 3

   oder

   drücken Sie **SELECT**, um den Standardrezeptnamen anzunehmen und zu Schritt 3 zu gehen.
3. Wenn Sie ein neues Rezept eingeben, erscheint T 0. Hier wird das Gesamtgewicht der Zutaten für ein Rezept angezeigt.
4. Drücken Sie die **SELECT** Taste. . .

   ZUT wird angezeigt.
5. Geben Sie die Zutatennummer (X) von der LISTE (1 - 100) über die Tastatur ein. . .

   X wird angezeigt.
6. Drücken Sie nun **SELECT**. . .

   Der Zutatenname wird für einen Moment angezeigt. (Beispiel: KORN-1) und dann wird *MENGE* angezeigt.
7. Geben Sie die Menge für diese Zutat ein. . .

   Die eingegebene Menge wird angezeigt.
8. Drücken Sie nun **SELECT**. . .

   ZUT wird angezeigt.
9. Wiederholen Sie Schritte 5 - 7, bis alle Zutaten eingegeben sind und drücken Sie dann **SELECT**. . .

   TXXXXX wird angezeigt. XXXXX ist die gesamte Zutatenmenge.
10. Drücken Sie **SELECT**. . .

    REC.001 (oder Ihr spezifischer Name) wird angezeigt.
11. Drücken Sie **MENU**, um zum nächsten Rezept zu gehen.

    REC.002 (oder Ihr spezifischer Name) wird angezeigt.
12. Wiederholen Sie die genannten Schritte, bis alle Rezepte programmiert sind. Drücken Sie **GROSS**, um den Rezeptprogrammierungsmode zu verlassen.

Änderungsvorgänge

Nachfolgend finden Sie Anweisungen für mehrere Änderungs-vorgänge, die Sie zur Pflege Ihrer Rezept- und Zutatenlisten benötigen.

Löschen eines Rezepts

1. Geben Sie im Bruttomode die Rezeptnummer ein und halten Sie dann die **RECIPE** Taste gedrückt, bis der Rezeptname angezeigt wird.
2. Halten Sie die **ZERO/CLEAR** Taste für zwei Pieptöne (2 Sekunden) gedrückt. . .

   REZ.LÖ. wird angezeigt und dann erscheint der Rezeptname.

3. Drücken Sie die **GROSS** Taste, um in den Bruttowägemode zurück zu kehren.

Zutatenmengen ändern

1. Rufen Sie das zu ändernde Rezept auf, siehe Abbildung 8 und benutzen Sie die **SELECT** und **MENU** Tasten, um die Zutat anzusehen, die Sie ändern wollen. Drücken Sie **SELECT**. . .

   Die Zutatenmenge wird angezeigt.

2. Geben Sie die neue Menge über die Tastatur ein und drücken Sie dann **SELECT**. . .

   Zutat wird angezeigt.

3. Drücken Sie die **GROSS** Taste, um in den Bruttowägemode zurück zu kehren.

Zutaten löschen

Rufen Sie das zu ändernde Rezept auf, siehe Abbildung 8 und benutzen Sie die **MENU** und **SELECT** Tasten, um den Zutaten-namen anzusehen, den Sie löschen wollen. Halten Sie die **ZERO/CLEAR** Taste für zwei Pieptöne (2 Sekunden) gedrückt und lassen Sie die Taste los.

Die Zutat wird gelöscht und die nächste Zutat wird angezeigt.

Zutaten einfügen

Die neue Zutat wird vor der angezeigten Zutat eingefügt.

1. Rufen Sie das zu ändernde Rezept auf, siehe Abbildung 8 und benutzen Sie die **MENU** und **SELECT** Tasten, um den Zutatennamen anzusehen, bei dem Sie die neue Zutat einfügen wollen.
2. Halten Sie **SELECT** gedrückt bis ZUT angezeigt wird.
3. Geben Sie die Zutatennummer (X) einer gültigen Zutat von der LISTE (1 - 100) über die Tastatur ein. . .

   X wird angezeigt.

4. Drücken Sie **SELECT**. . .

   Der Zutatenname wird für einen Moment angezeigt (z. B. KORN-1) und dann MENGE.

5. Geben Sie die Menge für diese Zutat ein. . .

   Die eingegebene Menge wird angezeigt.

6. Drücken Sie **SELECT**. . .

   Die nächste Zutat im Rezept wird angezeigt.

7. Drücken Sie **GROSS**, um in den Bruttowägemode zurück zu kehren.

Gehege

Gehegebeschreibungen ändern

Wenn Sie eine höhere Nummer als 100 eingeben, wird KANN N. angezeigt und das Display kehrt zur vorigen Anzeige zurück.

Gehege werden dazu benutzt, das Entladen fertiger zusammen-gestellter Rezepte nachzuweisen. Sie können Entladedaten für bis zu 100 Gehege speichern. Diese Daten sind gespeichert und können gedruckt werden. Die gespeicherten und gedruckten Daten schließen Datum, Zeit, Gehegenummer, Gehegebezeich-nung, entladenes Gewicht und gesamte Entladung ein.

Die Standardnamen für Gehege sind PEN.001, PEN.002 usw. Folgen Sie diesen Schritten, wenn Sie den Namen zu einer sechsstelligen Beschreibung ändern wollen.

1. Geben Sie im Bruttomode die Gehegenummer (z. B. 56) ein und halten Sie dann die **PEN**-Taste gedrückt, bis 2 Pieptöne ertönt sind (2 Sekunden) und lassen Sie dann los. . .

   PEN.056 wird angezeigt.

2. Geben Sie die Beschreibung mit der Tastatur ein (z. B.: PIG-01). Drücken Sie die **6 (PQR)** Taste zwei Mal, um Folgendes anzuzeigen:

   __ __ __ __ __ *P*. Siehe Abschnitt „Alphanumerische Zeichen eingeben“.

3. Drücken Sie die **3 (GHI)** Taste drei Mal, um Folgendes anzuzeigen:

   __ __ __ __ *P I* wird angezeigt.

4. Warten Sie drei Sekunden, bis das Display *PI* nach links geschoben hat und der blinkende Cursor rechts erscheint. Dies ist bei dieser Eingabefolge notwendig, da sich *I* und *G* auf der gleichen Taste befinden. Siehe Abschnitt „Alphanumerische Zeichen eingeben“.

   Geben Sie weiterhin Zeichen ein, bis *PIG-01* angezeigt wird.

5. Drücken Sie **SELECT**. . .

   Wenn *PIG-01* erscheint, drücken Sie **MENU** und das nächste Gehege *PEN.057* wird angezeigt.

6. Wiederholen Sie Schritte 2 - 5, bis alle Gehegenamen geändert wurden und drücken Sie **MENU**, um durch alle Gehegebeschreibungen zu blättern.

   Um die Gehegebeschreibung zu ändern, rufen Sie das ge-wünschte Gehege auf und ändern Sie die Beschreibung mit der Tastatur. Wenn Sie zurück zur Standardbeschreibung gehen wollen, rufen Sie einfach den gewünschten Gehege-namen auf und halten Sie die **ZERO/CLEAR** Taste für 2 Pieptöne (2 Sekunden) gedrückt. GEHG.LÖ wird angezeigt und die nächste Gehegebeschreibung erscheint.

7. Drücken Sie **GROSS**, um in den Bruttowägemode zurück zu kehren.

ID verwenden

Das Modell 1040 verfügt über eine sechsstellige ID, die als Bediener-ID-Nummer verwendet werden kann. Sie muss eingegeben werden, bevor Zusammenstellungsvorgänge vorgenommen werden, damit der Bediener identifiziert werden kann. Diese ID wird auf Berichten gedruckt oder zu TDM-40 übertragen.

Eine ID eingeben

This ID is active on all printouts until it is changed or cleared from the indicator

Um eine ID-Nummer einzugeben, folgend Sie diesen Schritten:

1. Geben Sie die ID-Nr. im Bruttomode ein und drücken Sie dann die **ID** Taste. . .

   Die ID-Nummer wird für zwei Sekunden angezeigt, dann kehrt das Display in den Bruttomode zurück.

Aktuelle ID anzeigen

1. Drücken Sie im Bruttomode die **ID** Taste. . .

   Die aktuelle ID wird angezeigt.

2. Drücken Sie die **GROSS** Taste, um in den Bruttomode zurück zu kehren.

Aktuelle ID löschen

1. Drücken Sie die **ID** Taste. . .

   Die aktuelle ID wird angezeigt. Wenn keine ID vorhanden ist, zeigt das Display *KEIN.ID* für zwei Sekunden an und kehrt dann in den Bruttomode zurück.

2. Drücken Sie die **ZERO/CLEAR** Taste, während die ID angezeigt wird. . .

   Das Display zeigt *KEIN.ID* an und kehrt in den Bruttomode zurück.

Andere Vorgänge

Dieser Abschnitt behandelt die anderen Verfahren, die für das Modell 1040 zur Verfügung stehen.

Manueller Halten (Speicher) Mode

Wenn Sie den Haltemode benutzen, müssen Sie sicherstellen, dass Sie ihn ausstellen, wenn Sie den Mixer be- oder entladen.

Automatisches Halten im Rezeptmode wurde im Abschnitt Be-/ Entladen von Zutaten in einen Mixer beschrieben. Es gibt auch ein manuelles Halten (Speichern) über die **HOLD** Taste, um eine Nullverschiebung zu verhindern, wenn Sie ein transportables TMR-Mixersystem über unebenes Farmgelände transportieren.

Führen Sie folgende Schritte aus.

1. Drücken Sie im Bruttomode **HOLD**, bevor Sie das Mixersystem transportieren. . .

   HALTEN wird angezeigt.

2. Transportieren Sie nun das System und wenn Sie den neuen Be- oder Entladeort erreicht haben, drücken Sie entweder die **HOLD** oder die **GROSS** Taste. . .

   Das Bruttogewicht wird angezeigt.

Rezept zusammenstellen (Zutatenlademethode)

Bevor Sie beginnen, stellen Sie sicher, dass der Terminal entweder auf normales Wiegen, Wiegeanpassung oder Zählung eingestellt ist. Stellen Sie außerdem sicher, dass Rezeptnamen bereits geändert wurden.

Rezeptzutatenladen bietet Folgendes:

- Einheitlichkeit beim Zusammenstellungsvorgang
- 100 Rezept- und 100 Zutatenmöglichkeiten (max. 32 Zutaten pro Rezept)
- Vereinfacht den gesamten Zusammenstellungsvorgang
- Zufuhrgenauigkeitsnachweis (ID Funktion)
- Bietet eine kostengünstige Datenaufzeichnungs-möglichkeit
- Ermittelt automatisch neue Zutatenmengen, wenn die Stapelgröße geändert wird
- Zeichnet automatisch Zufuhr, Rezept und Gehegebenutzung mit Datum und Zeiten auf
- Kann automatisch den Feeder in den Mixzyklus einschließen (entweder Zeit oder Anzahl Rotationen)

1. Wenn Sie sich im Bruttowägemode befinden, geben Sie die Anzahl gewünschter Rezepte ein und drücken Sie **RECIPE**.

   Der Rezeptname wird angezeigt.

   Gehen Sie entweder zu Schritt 2 oder verwenden Sie die Menütaste, um zu anderen Rezepten zu blättern.

2. Drücken Sie die **LOAD/UNLOAD** Taste. . .

   Folgendes wird angezeigt
   a. GEW.BET
   b. BET.ANP
   c. ZÄHLBT
   oder
   NI.PROG (**Wird angezeigt, wenn das Rezept nicht programmiert ist.**)

Wenn Sie die gesamte zusammenzustellende Menge oder die Stückzahl eingeben oder ändern müssen, geben Sie die neue Menge ein und drücken Sie **SELECT**.

Anderenfalls gehen Sie weiter zum nächsten Schritt.

Wenn Sie eine Gewichtsmenge eingeben, die über dem Kapazitätsparameter liegt oder eine Stückzählung die größer als 999 ist, erscheint im Display *KANN N.* Ändern Sie die Menge und drücken Sie die **SELECT** Taste.

3. Drücken Sie **LOAD/UNLOAD**, um das Laden der ersten Zutat zu beginnen. . .

   Die erste Zutatenbeschreibung wird abwechselnd mit der Zielmenge im Display angezeigt. Beispiel: Korn-1>3000>Korn-1>2800 usw.

   An dieser Stelle wird die Zeit als die aufgezeichnet, zu der das Speichern und Drucken der Zutat begonnen oder sie zu TDM-40, zum Drucker oder Computer übertragen wurde.

4. Fangen Sie an, die angezeigte Menge zu laden. . .

   Während des Beladens wird das Zielgewicht reduziert. Wenn das Ziel um mehr als 25% gesunken ist, wird nur noch der Zielwert angezeigt. Das Display wird nicht mehr zwischen Anzeigen umschalten. (Dies ist ein program-mierbarer Parameter unter Menüpunkt 1040 MENU – NAME.)

5. Hören Sie mit dem Laden der Zutat auf, wenn Sie sehen, dass die Zielmenge erreicht wurde. . .

   Im Display erscheint 0.

6. Je nach Systemkonfiguration. . .

   A. Automatischer Vorschub - Der Benutzer kann die Toleranz- und Vorschubverzögerungsparameter im Benutzermenü eingeben.

   Wenn das Ziel innerhalb der Toleranzeinstellung (ZUT.TOL) und innerhalb der Vorschubverzögerungs-parameter (VERZÖG.) bleibt, geht das System automatisch zur nächsten Zutat weiter. Wenn das Ziel darüber oder darunter liegt, muss der Bediener mit der MENU Taste am Terminal vorwärts gehen. (AUTOMATISCHES HALTEN FUNKTIONIERT IN DIESEM MODE NICHT.)

Wenn zur nächsten Zutat weiter gegangen wird, wird die tatsächliche Menge der vorigen Zutaten aufgezeichnet, die in den Zutatenakkumulator geladen wurden.

   B. Manuelle Vorschubmethode - Wenn die geladene Menge so nahe wie möglich ist, drücken Sie entweder die **MENU** Taste am Modell 1040 oder den XM64 Sender/Empfänger falls installiert vom Frontlader, um zur nächsten Zutat weiter zu gehen. Wenn AUTO-HOLD eingeschaltet ist, drückt der Benutzer die Taste ein Mal, um in den Halten-Mode zu gelangen. Nun kann das System transportiert werden und der Zielwert wird nicht durch Nullverschiebung durch Transport des Mixers beeinflusst. Im Display erscheint HALTEN. Wenn Sie die Taste nochmals drücken, nachdem das System transportiert wurde, geht das System weiter zur nächsten Zutat. Sollte es die letzte Zutat sein, kehrt das Gerät zurück in den Bruttowägemode.

Denken Sie daran, dass eine manuell zugefügte Zutat eine kleine Zutat ist, die, wenn Sie zugefügt wird, immer als Zielmenge anstelle der tatsächlichen Menge aufgezeichnet wird.

7. Wiederholen Sie Schritte 4 - 6, bis alle Zutaten geladen wurden.
8. Falls für automatische Mischung konfiguriert wurde, nachdem die letzte Zutat geladen wurde, wird der Mixtimer-Count-down aufgerufen, wenn die MENU Taste oder XM64 gedrückt wird. . .

   entweder ST: XX:XX für automatische Anpassung-Zeit
   Oder TC: XX:XX für Standardtimer

   Nachdem der Mixer rückwärts gezählt hat, schaltet das Alarmlicht ein und das Gerät kehrt in den Bruttomode zurück, nachdem die **MENU** oder **GROSS** Taste gedrückt wird.

9. Fahren Sie nun mit dem Entladen des entsprechenden Geheges fort. (SIEHE ABSCHNITT „GEHEGE ENTLADEN“)
10. Falls ein Drucker installiert und das Gerät für den automatischen Druck eingestellt wurde, wird Folgendes gedruckt:

```
10/08/01        Stapel  1
ID-Nummer:      123456
Rezept  1:      FR-KUH
Lademenge:      10000  lb
Zeit      Beschreibung  Ziel     Tatsach.
12:01 PM  KORN          4000 lb   3900 lb
12:10 PM  HEU-1         3000 lb   3030 lb
12:20 PM  BWOLLE        3000 lb   2980 lb
          SUMME        10000 lb   9910 lb

Zeit      Gehegename    Ziel     Tatsach.
12:40 PM  PEN-1         5000 lb   5050 lb
12:50 PM  PEN-2         5000 lb   4900 lb
```

Mixtimer-Betrieb

Das Modell 1040 verfügt über eine Mixtimer-Funktion, die für eine von zwei Funktionen konfiguriert werden kann; Zeitmix oder automatische Anpassung-Zeit.

Zeitmix

Nachdem ein Stapel geladen wurde, können Sie einen Timer aktivieren oder das Modell 1040 kann konfiguriert werden, den Timer automatisch zu aktivieren.

Dies wird im Bedienermenü unter TIMER/ZEIT konfiguriert. MAX Zeit = 5959 oder 59 Minuten und 59 Sekunden. Bei einer ungültigen Dateneingabe wird *KANN N*. angezeigt. Sie müssen die Daten löschen und eine gültige Zeit erneut eingeben.

1. Geben Sie im Bruttomode den Timer in Minuten/Sekunden ein. . .

   MMSS wird angezeigt.

2. Drücken Sie die **TIMER** Taste. . .

   TC MM:SS wird für drei Sekunden angezeigt und fängt dann an

rückwärts zu zählen. Wenn das Ende des Timerzyklus erreicht ist, leuchtet das rote Alarmlicht auf.

3. Drücken Sie die **GROSS** Taste, um dies auszuschalten und in den Bruttomode zurück zu kehren.

Um die aktuelle Timereinstellung anzuzeigen:

1. Drücken Sie im Bruttomode **TIMER**. . .

   TC MM:SS wird für drei Sekunden angezeigt (*MM:SS* ist der zuletzt eingegebene Wert), dann beginnt der Timer mit dem Count-down.

2. Drücken Sie **GROSS**, um in den Bruttomode zurück zu kehren.

Automatische Anpassung-Zeit

Diese Option erfordert die Installation eines magnetischen Abstandsmelders am Mixer, um jedes Mal, wenn eine volle Umdrehung festgestellt wird, Geschwindigkeitseingaben an das Modell 1040 zu liefern. Alles in allem ist der Betrieb der gleiche wie bei der Standardzeit, wird aber je nach Geschwindigkeit angepasst.

Die Zielgeschwindigkeit muss vor dem korrekten Arbeiten kalibriert worden sein.

1. Drücken Sie die **TIMER** Taste. . .

   SPD.CAL wird angezeigt, während die Geschwindigkeit des Mixers ermittelt wird. Dann wird die neue Anpassungszeit angezeigt; ST:MM:SS und der Timer wird rückwärts gezählt.

Der Betrieb ist von diesem Punkt der gleiche wie beim Standard Zeitmix.

Gehege entladen

Das Modell 1040 kann die Entladung von Mengen in 100 verschiedene Gehege verfolgen.

Stellen Sie sicher, dass alle Gehege mit benutzerdefinierten Gehegenamen versehen sind, wie im Abschnitt „Gehegebeschreibungen ändern“ beschrieben. Anderenfalls werden die Gehege die Standardnamen PEN.001, PEN.002 usw. haben.

1. Nun, da der Mixer mit der zusammengestellten Menge gefüllt und korrekt gemixt ist, wählen Sie eine Entlade-gehegenummer. . .

   Die Gehegenummer wird angezeigt.

2. Drücken Sie die **PEN** Taste. . .

   Die Gehegebeschreibung wird angezeigt.

3. Drücken Sie die **LOAD/UNLOAD** Taste. . .

   Die aktuelle Entlademenge wird angezeigt.

   Wenn Sie die gesamte in das Gehege zu entladende Menge eingeben oder ändern müssen, geben Sie die neue Menge ein und drücken Sie **SELECT**. Anderenfalls gehen Sie weiter zum nächsten Schritt.

Wenn Sie versuchen, ein Gewicht einzugeben, das über dem Überkapazitätsparameter liegt, erscheint im Display *KANN N.* Ändern Sie den Betrag und drücken Sie dann die **SELECT** Taste.

4. Drücken Sie **LOAD/UNLOAD**, um das Entladen in das Gehege zu beginnen. . .

   Die Gehegebeschreibung wird abwechselnd mit der eingegebenen Zielmenge im Display angezeigt. PEN-01>10000>PEN-01>9000 usw.

   An dieser Stelle muss die Zeit für den Druck oder die Übertragung zu TDM-40 oder den Computer gespeichert werden.

5. Fangen Sie an, die angezeigte Menge zu entladen. Während des Entladens geht das Ziel ebenfalls nach unten. Wenn das Ziel um mehr als 25% gesunken ist, wird nur noch der Zielwert angezeigt.
6. Hören Sie mit dem Entladen auf, wenn der Bediener auf dem Display festgestellt hat, dass das Entladeziel erreicht wurde. . .

   Im Display erscheint *0.*

Drücken Sie die GROSS Taste, um den Ladevorgang abzubrechen.

7. Drücken Sie die **MENU** Taste, um den entladenen Betrag anzunehmen und kehren Sie zum Bruttomode zurück. Wenn in ein anderes Gehege entladen werden soll, wiederholen Sie Schritte 1 - 7.

   An dieser Stelle wird die tatsächlich entladene Menge in ein Gehege aufgezeichnet.

8. Sollte das System für den automatischen Druck eingestellt worden sein, wurden folgende typische Drucke während des Vorgangs gedruckt.

Beispiel:
Be-/Entladedruck

```
10/08/01        Stapel  1
ID-Nummer:      123456
Rezept  1:      FR-KUH
Lademenge:      10000  lb
Zeit     Beschreibung  Ziel    TatsA chl.
12:01 PM KORN          4000 lb   3900 lb
12:10 PM HEU-1         3000 lb   3030 lb
12:20 PM BWOLLE        3000 lb   2980 lb
         SUMME        10000 lb   9910 lb

Zeit     Gehegename    Ziel    TatsA chl.
12:40 PM PEN-1         5000 lb   5050 lb
12:50 PM PEN-2         5000 lb   4900 lb
```

Anzeigen der Akkumulatoren

Wenn Rezept- und Gehegeentladefunktionen benutzt werden, speichert das Modell 1040 automatisch Zutaten-, Rezept- und Gehegegebrauch. Nachfolgend wird beschrieben, wie die Akkumulatoren im Terminal angezeigt werden können. Siehe Abbildung 9.

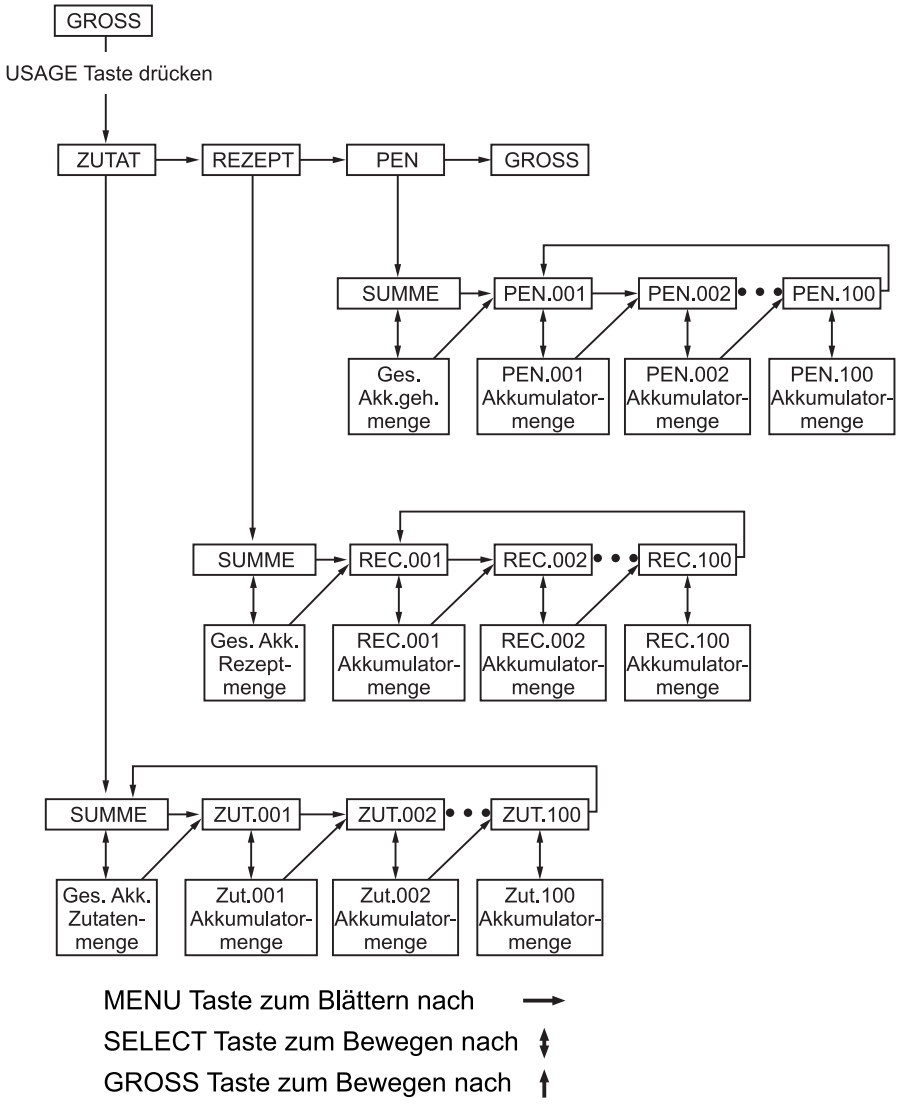


Abbildung 9
Gebrauchsakkumulator

Anzeigen der Zutatengebrauchsakkumulatoren

1. Drücken Sie im Bruttomode die **USAGE** Taste. . .
   ZUTAT wird angezeigt. Siehe Abbildung 9.

2. Drücken Sie die **SELECT** Taste. . .
   SUMME wird angezeigt.

3. Drücken Sie die Taste. . .
   Die Summe aller Zutaten wird angezeigt.

Um schnell von SUMME zu einem bestimmten Zutatenakkumulator zu gehen, geben Sie die Zutatennummer ein und drücken Sie SELECT. Die Zutatenbeschreibung wird angezeigt.

4. Drücken Sie die **SELECT** Taste. . .
   SUMME wird angezeigt.

   ODER drücken Sie die **MENU** Taste. . .
   ZUT.XXX wird angezeigt.

5. Drücken Sie die **MENU** Taste mehrmals, bis die anzuzeigende Zutat erscheint. . .
   ZUT.XXX wird angezeigt.

6. Drücken Sie die **SELECT** Taste. . .
   ZUT XXX Akkumulator wird angezeigt.

7. Drücken Sie die **SELECT** Taste. . .
   ZUT.XXX wird angezeigt.

   ODER drücken Sie die **MENU** Taste. . .
   ZUT.YYY wird angezeigt.

8. Wiederholen Sie Schritte 6 - 7, bis sie mit dem Anzeigen der Akkumulatoren fertig sind.
9. Drücken Sie die **GROSS** Taste. . .
   ZUTAT wird angezeigt.

10. Drücken Sie **GROSS**, um in den Bruttowägemode zurück zu kehren.

Anzeigen der Rezeptgebrauchsakkumulatoren

1. Drücken Sie im Bruttomode die **USAGE** Taste. . .
   ZUTAT wird angezeigt. Siehe Abbildung 9.

   drücken Sie dann die **MENU** Taste. . .
   REZEPT wird angezeigt.

Um schnell von SUMME zu einem bestimmten Rezeptakkumulator zu gehen, geben Sie die Rezeptnummer ein und drücken Sie SELECT. Die Rezeptbeschreibung wird angezeigt.

2. Drücken Sie die **SELECT** Taste. . .
   SUMME wird angezeigt.

3. Drücken Sie die **SELECT** Taste. . .
   Die Summe aller Rezepte wird angezeigt.

4. Drücken Sie die **SELECT** Taste. . .
   SUMME wird angezeigt.

   ODER drücken Sie die **MENU** Taste. . .
   REC.XXX wird angezeigt.

5. Drücken Sie die **MENU** Taste mehrmals, bis das anzuzeigende Rezept erscheint. . .
   REC.XXX wird angezeigt.

6. Drücken Sie die **SELECT** Taste. . .

   REC XXX Akkumulator wird angezeigt.

7. Drücken Sie die **SELECT** Taste. . .

   REC.XXX wird angezeigt.

   ODER drücken Sie die **MENU** Taste. . .

   REC.YYY wird angezeigt

8. Wiederholen Sie Schritte 6 - 7, bis sie mit dem Anzeigen der Akkumulatoren fertig sind.
9. Drücken Sie die **GROSS** Taste. . .

   REZEPT wird angezeigt.

10. Drücken Sie **GROSS**, um in den Bruttowägemode zurück zu kehren.

Anzeigen der Gehegeakkumulatoren

Um von TOTAL schnell zu einem bestimmten Gehegeakkumulator zu gelangen, geben Sie die Gehegenummer ein und drücken Sie **SELECT**. *Die Gehegebeschreibung wird angezeigt.*

1. Drücken Sie im Bruttomode die **USAGE** Taste. . .

   ZUTAT wird angezeigt. Siehe Abbildung 9.

   Drücken Sie dann die **MENU** Taste zwei Mal. . .

   GEHEGE wird angezeigt.

2. Drücken Sie die **SELECT** Taste. . .

   SUMME wird angezeigt.

3. Drücken Sie die **SELECT** Taste. . .

   Die Summe aller Gehege wird angezeigt.

4. Drücken Sie die **SELECT** Taste. . .

   SUMME wird angezeigt.

   ODER drücken Sie die **MENU** Taste. . .

   PEN.XXX wird angezeigt.

5. Drücken Sie die **MENU** Taste mehrmals, bis das anzuzeigende Gehege erscheint. . .

   PEN.XXX wird angezeigt.

6. Drücken Sie die **SELECT** Taste. . .

   PEN.XXX Akkumulator wird angezeigt.

7. Drücken Sie die **SELECT** Taste. . .

   PEN.XXX wird angezeigt.

   ODER drücken Sie die **MENU** Taste. . .

   PEN.YYY wird angezeigt.

8. Wiederholen Sie Schritte 6 - 7, bis Sie mit dem Anzeigen der Akkumulatoren fertig sind.
9. Drücken Sie die **GROSS** Taste. . .

   GEHEGE wird angezeigt.

10. Drücken Sie **GROSS**, um in den Bruttowägemode zurück zu kehren.

Der XM64 Sender/ Empfänger

Der XM64 Sender arbeitet für verschiedene Funktionen, je nach dem für welchen Mode der Terminal eingestellt wurde. Der STD Konfigurationsparameter stellt den Sender so ein, dass er folgendermaßen arbeitet:

1. Beim Mixerladen (Be-/Enlademode):

   Wenn Sie den XM64 gesteuerten Sender drücken und loslassen, tariert der Terminal auf 0.

   Wenn Sie die Taste für mehr als eine Sekunde gedrückt halten, wird das Bruttogewicht solange angezeigt, wie die Taste gedrückt wird.

   Wenn Sie die Taste für mehr als drei Sekunden gedrückt halten, bleibt das Gerät im Bruttomode.

2. Wenn sich der Terminal im Rezept- oder Gehegemode befindet:

   Drücken Sie die XM64 gesteuerte Sendertaste, um zur nächsten Zutat zu gelangen. Wenn die letzte Zutat oder das letzte Gehege angezeigt wird, geht das Gerät weiter zum Bruttomode.

   Wenn das Gerät auf automatisches Halten gestellt ist, muss XM64 zwei Mal gedrückt werden. Anderenfalls muss XM64 nur ein Mal gedrückt werden.

Drucken

Drücken Sie die **PRINT** Taste vom Brutto Be-/Entlademode, um das angezeigte Gewicht zu drucken.

```
10000  lb
```

Es gibt neun Schnelldrucke. Dabei handelt es sich um neun voreingestellte Druckmodes. Jeder wird nachfolgend beschrieben.

Um einen Schnelldruck auszuführen, geben Sie die gewünschte Nummer (1 - 9) ein, drücken Sie dann **SELECT** und dann **PRINT**.

Die Ausdrucke sind für einen WP-233 Drucker mit 40 Zeichen vorgesehen.

Wenn Sie Schnelldrucke verwenden, können Sie entsprechende Daten zum WP-233 Drucker, TDM-40 (Übertragungsdatenmodul) oder zu einem Computer übertragen.

SCHNELLDRUCK 1 (druckt aktive Zutatenliste)

Jede Zutat, die mit einem (*) gekennzeichnet ist, ist eine vorabgewogene per Hand hinzugefügte Zutat. Wenn sie in einem Rezept benutzt wird, wird sie in den Akkumulatoren als Zielwert und nicht tatsächlicher Wert gespeichert.

```
03-18-03    10:03  AM
Zut.Nr.     Beschreibung
1           KORN
2           HEU-1
3           BWOLLE
4           GERSTE
5           MELASS
6           SILAGE
7           KORN-2
8           Z-RA BE
9           FHEU
10          HEU-2
```

SCHNELLDRUCK 2 (Druckt aktive Gehegeentladungsliste mit Zielwert)

```
10-18-01        11:50  AM
Gehege-Nr.      Beschreibung
1.              PEN-1
2.              PEN-2
3.              PEN-3
4.              PEN-4
5.              SCHMIT
6.              KUND-1
7.              KUND-2
```

SCHNELLDRUCK 3 (Druckt alle Rezepte)

Wenn das Rezept mit Stückzählung als Eingabemethode erstellt wurde, wird Lademenge durch Zählung im Beispiel rechts ersetzt.

```
10-18-01        3:00  PM
Rezept  1:      FR-KUH
Lademenge:      10000  lb
Zutat     Beschreibung     Ziel
1         KORN             4000  lb
2         HEU-1            3000  lb
3         BWOLLE           3000  lb
          Summe            10000  lb
```

SCHNELLDRUCK 4 (Druckt die letzten 100 Stapel)

Wenn das Rezept mit Stückzählung als Eingabemethode erstellt wurde, wird Lademenge durch Zählung im Beispiel rechts ersetzt

```
10/08/01        Batch  1
ID-Nummer:      123456
Rezept  1:      FR-KUH
Lademenge:      10000  lb
Zeit      Beschreib.  Ziel    TatsA ch.
12:01 PM  KORN        4000 lb   3900 lb
12:10 PM  HEU-1       3000 lb   3030 lb
12:20 PM  BWOLLE      3000 lb   2980 lb
     SUMME           10000 lb   9910 lb
Zeit      Geh.name    Ziel     TatsA ch.
12:40 PM  PEN-1       5000 lb   5050 lb
12:50 PM  PEN-2       5000 lb   4900 lb
```

SCHNELLDRUCK 5
(Druckt eine Liste aller aktiven Zutatenakkumulatoren mit Gebrauch)

10-17-02 6:00 AM

Zutat	Beschreibung	Gebr.
1	KORN	17000 lb
2	HEU-1	6000 lb
3	BWOLLE	5000 lb
4	GERSTE	4000 lb
5	MELASS	4000 lb
6	SILAGE	1000 lb
7	KORN-2	20000 lb
8	Z-RA BE	30000 lb
9	FHEU	40000 lb
10	HEU-2	50000 lb
	Summe	177000 lb

SCHNELLDRUCK 6
(Druckt eine Liste mit Rezeptakkumulatoren mit Gebrauch)

10-17-02 6:20 AM

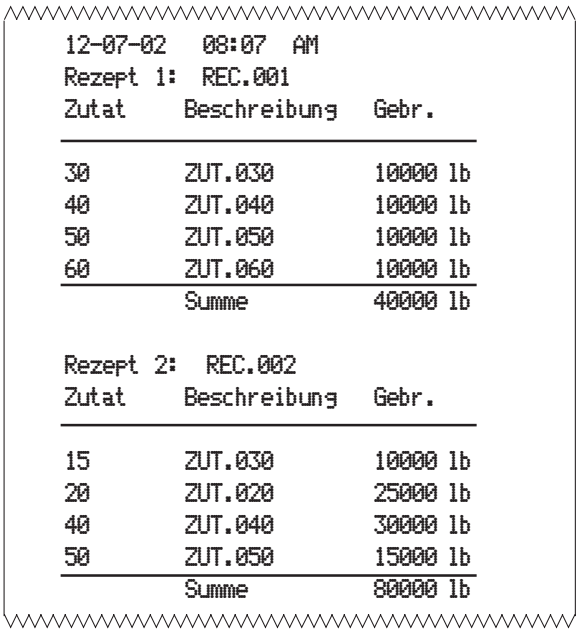
Rezept	Beschreibung	Gebr.
1	FR-KUH	20000 lb
2	H-KUH	22000 lb
	Summe	42000 lb

SCHNELLDRUCK 7
(Druckt eine Liste mit Gehegeentladungsakkumulatoren mit Gebrauch)

10-18-02 11:00 AM

Geh.Nr.	Beschreibung	Gebr.
1	PEN1	20000 lb
2	PEN2	22000 lb
	Summe	42000 lb

SCHNELLDRUCK 8
(Druckt die Rezept-/ Zutatenakkumulatoren)



12-07-02 08:07 AM
Rezept 1: REC.001

Zutat	Beschreibung	Gebr.
30	ZUT.030	10000 lb
40	ZUT.040	10000 lb
50	ZUT.050	10000 lb
60	ZUT.060	10000 lb
	Summe	40000 lb

Rezept 2: REC.002

Zutat	Beschreibung	Gebr.
15	ZUT.030	10000 lb
20	ZUT.020	25000 lb
40	ZUT.040	30000 lb
50	ZUT.050	15000 lb
	Summe	80000 lb

SCHNELLDRUCK 9 (Parameterausdruck)

```
Bereit...

Systemkonfigurationseinstellung
03-18-03   01:04  PM

Bedienermen

StapelzA hler:       0
Toleranz:            0
VerzA gerung:        0
Timer:               TIME
  Zeit:              05:00
Eingabe:             GEWICH
  Mode:              NORMAL
Zeit:                01:04  PM
Datum:               03-19-03
LautstA rke:         HOCH
Sleep:               0
Land:                ENGLSH

1040  MenA

Firmware-Rev:        55422-0012A
Grundanw.-Rev:       155799  0A
Konfig.-Nr.:         10000
Ben.def.:            0
A -KapazitA t:       2000
Uhr:                 12  Hr  For-
mat
Alarm:               50
Name  blinkt:        ON
Eingabe:             STD  Mode
Eingabe  2:          STD  Mode
Aktualisierung:      2
Durchschnitt:        30
FILTER
  Konst:             4
  Fenster            0
Aut.Nullnachf.:      0
Stabil:              0
RS232.1
  Baud:              9600
  ParitA t:          NONE
  Daten:             8  Bits
  Handshake:         NONE
  Layout:            STD
  Autom.:            AUS
RS323.2
  Baud:              9600
  ParitA t:          NONE
  Daten:             8  Bits
  Handshake:         NONE
  Layout:            AUS
  Autom.:            AUS
```

Terminaldiagnose

Der Testmode wird zum Testen verschiedener Funktionen des 1040 Terminals verwendet. Das Testmenü wird in Abbildung 10 angezeigt. Nachfolgend finden Sie Anweisungen zum Gebrauch des Testmenüs.

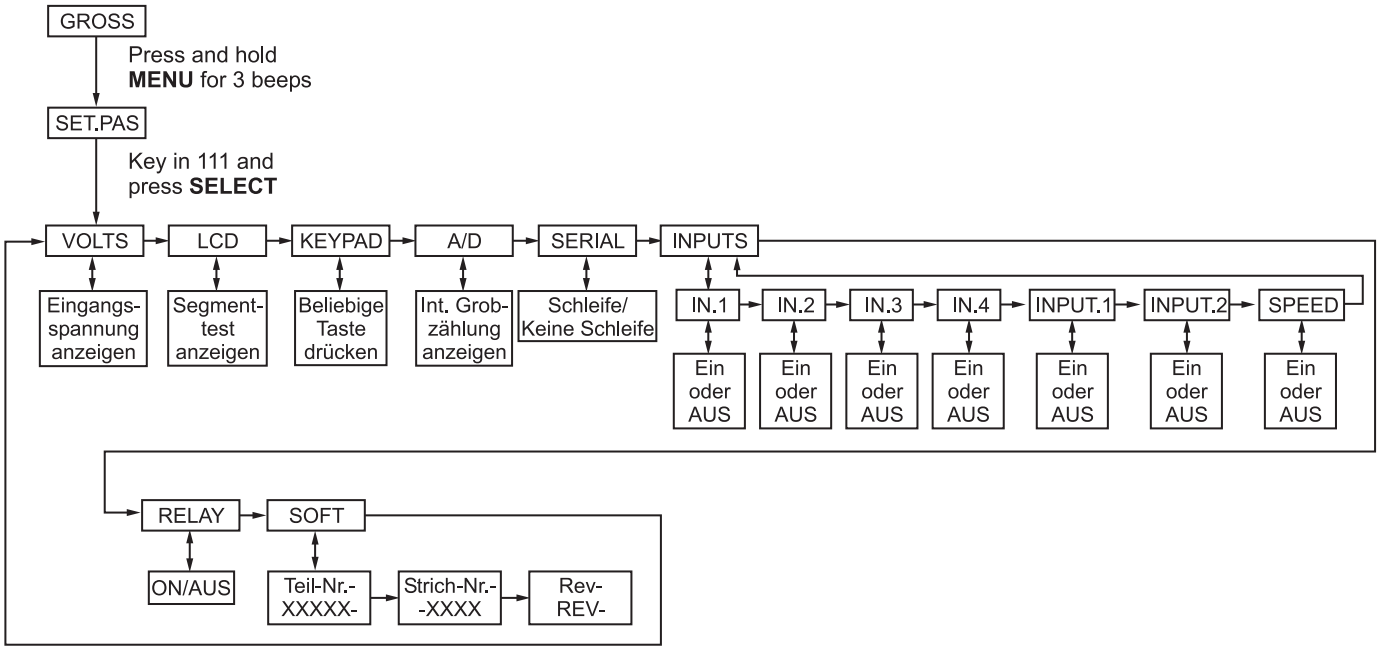


Abbildung 10
Testmenü (Passwort 111)

Sie können folgende Funktionen des Terminals mit diesem Menü testen:

VOLTS	Überwachen der Eingangsspannung des Terminals
LCD	Durchführen eines LDC-Displaytests
KEYPAD	Durchführen eines Tastentests
A/D	Testen der Funktion Analog zu Digital
SERIAL	Überprüfen der seriellen Ports 1 und 2
INPUTS	Überprüfen der 7 TTL Eingänge (INPUT.1 ist XM64, SPEED ist für automatische Anpassung-Zeit-Mode)
RELAY	Überprüfen des Alarmrelais
SOFT	Prüfen der Softwareversion des Terminals

Verwenden Sie die **MENU** und **SELECT** Tasten, um im Menü in Abbildung 10 zu navigieren. Nachfolgend finden Sie schrittweise Anweisungen.

Aufrufen des Testmenüs

1. Halten Sie die **MENU** Taste für 3 Pieptöne (etwa 3 Sekunden) gedrückt. Lassen Sie die Taste los. . .

   SET.PAS wird angezeigt.

2. Geben Sie das Passwort, 111, ein und drücken Sie die **SELECT** Taste. .

   VOLTS wird angezeigt.

Spannungstest

3. Hiermit können Sie die 12 V Gleichstrom Eingabespannung überprüfen, die das Modell 1040 empfängt. Wenn VOLTS angezeigt wird, drücken Sie die **SELECT**-Taste. . .

   Die aktuelle Spannung wird angezeigt

   Drücken Sie die **GROSS** Taste mehrmals, um in den Bruttowägemode zurück zu kehren
   oder
   drücken Sie **SELECT**, um zur *VOLTS*-Anzeige zurück zu gelangen.

LCD-test

4. Wenn *VOLTS* angezeigt wird, drücken Sie die **MENU**-Taste.

   LCD wird angezeigt. Führen Sie hiermit einen Selbsttest des LCD-Displays, einen Test des ganzen Displays oder einen Segmenttest durch.

5. Drücken Sie die **SELECT** Taste. . .

   TEST wird angezeigt.

6. Drücken Sie die **SELECT** Taste. . .

   Das Display führt einen Displaytest für 15 Sekunden durch, dann wird *TEST* angezeigt.

7. Drücken Sie die **MENU** Taste. . .

   SEGMNT wird angezeigt.

8. Drücken Sie die **SELECT** Taste. . .

   Das Display führt einen Displaytest für 70 Sekunden durch, dann wird *SEGMNT* angezeigt.

9. Drücken Sie die **GROSS** Taste, um zum LCD-Display zurück zu kehren. Von hier können Sie die **GROSS** Taste nochmals drücken, um in den Bruttowägemode zurück zu kehren

   oder

   die **MENU** Taste drücken, um zum nächsten Menüpunkt zu gelangen. . .

   KEYPAD wird angezeigt.

Tastaturtest

10. Hiermit können Sie alle aktiven Tasten testen. Wenn *KEYPAD* angezeigt wird, drücken Sie die **SELECT**-Taste. . .

    HIT.KEY wird für einen Moment angezeigt und dann erscheint *NO KEY*. Diese Anzeige bleibt stehen, bis eine Taste gedrückt wird. Drücken Sie eine beliebige Taste, um deren Namen im Display zu sehen. ACHTUNG: Wenn Sie die **MENU** Taste drücken, verlassen Sie den Test.

11. Drücken Sie die **MENU** Taste, um den Test zu beenden. . .

    KEYPAD wird angezeigt.

12. Drücken Sie die **GROSS** Taste, um in den Bruttowägemode zurück zu kehren
    oder
    drücken Sie die **MENU** Taste , um zum nächsten Menüpunkt zu gelangen. . .

    A/D wird angezeigt.

A/D test

13. Zeigen Sie hiermit den tatsächlichen A/D Grobzählwert im Display an. Wenn A/D angezeigt wird, drücken Sie die **SELECT** Taste. . .

    CNTS wird für einen Moment angezeigt und dann die tatsächliche A/D Grobzählung.

14. Drücken Sie die **SELECT** Taste. . .

    MV/V wird für einen Moment angezeigt, dann wird der tatsächliche mV/V Wert angezeigt.

15. Drücken Sie die **SELECT** Taste. . .

    A/D wird angezeigt.

16. Drücken Sie die **GROSS** Taste, um in den Bruttowägemode zurück zu kehren
    oder
    drücken Sie die **MENU** Taste , um zum nächsten Menüpunkt zu gelangen. . .

    SERIAL wird angezeigt.

Serieller Test

17. Testen Sie hiermit die seriellen Ports. Wenn *SERIAL* angezeigt wird, drücken Sie die **SELECT** Taste. . .

    PORT 1 wird angezeigt.

18. Drücken Sie die **SELECT** Taste. . .

    NOLOOP wird angezeigt.

19. Schließen Sie die XMT zu RCV Leitungen kurz. . .

    LOOP sollte angezeigt werden.

20. Drücken Sie **SELECT**. . .

    PORT 1 wird angezeigt.

21. Drücken Sie die **MENU** Taste. . .

    PORT 2 wird angezeigt.

22. Wiederholen Sie Schritte 18 - 20. . .

    PORT 2 wird angezeigt.

23. Drücken Sie die **GROSS** Taste, um in den Bruttowägemode zurück zu kehren
    oder
    drücken Sie die **MENU** Taste , um zum nächsten Menüpunkt zu gelangen. . .

    INPUTS wird angezeigt.

Eingangstest

24. Verwenden Sie dies, um die Eingänge des 1040 Terminals zu testen. Wenn *INPUTS* angezeigt wird, drücken Sie die **SELECT** Taste. . .

    IN.1 wird angezeigt.

25. Drücken Sie die **SELECT** Taste. . .

    OPEN oder *CLOSED* wird angezeigt.

26. Drücken Sie die **SELECT** Taste. . .

    IN.1 wird angezeigt.

27. Drücken Sie die **MENU** Taste. . .

    IN.2 wird angezeigt.

28. Drücken Sie die **SELECT** Taste. . .

    OPEN oder *CLOSED* wird angezeigt.

29. Drücken Sie die **SELECT** Taste. . .

    IN.2 wird angezeigt.

30. Wiederholen Sie die Schritte 27 - 29 bis alle Eingänge überprüft sind.
31. Drücken Sie die **GROSS** Taste, um zu *INPUTS* zurück zu kehren und drücken Sie dann **MENU**, um zum nächsten Menüpunkt zu gelangen. . .

    RELAY wird angezeigt

    oder

    drücken Sie die **GROSS** Taste, um in den Bruttowägemode zurück zu kehren.

Relaistest

32. Testen Sie hiermit das Alarmlichtrelais. Wenn *RELAY* angezeigt wird, drücken Sie die **SELECT** Taste. . .

    ON/OFF wird angezeigt. Während dies angezeigt wird, sollte das Alarmlicht zwei Mal pro Sekunde blinken.

33. Drücken Sie die **SELECT** Taste. . .

    RELAY wird angezeigt.

34. Drücken Sie die **GROSS** Taste, um in den Bruttowägemode zurück zu kehren

    oder

    drücken Sie die **MENU** Taste , um zum nächsten Menüpunkt zu gelangen. . .

    SOFT wird angezeigt.

Softwaretest

35. Zeigen Sie hiermit die Softwareversionsinformationen für den 1040 Terminal an. Wenn *SOFT* angezeigt wird, drücken Sie die **SELECT** Taste. . .

    PART wird angezeigt.

36. Drücken Sie die **MENU** Taste mehrmals, um alle verfügbaren Informationen anzuzeigen. Wenn Sie alle Informationen angezeigt haben, erscheint *SOFT*.
37. Drücken Sie die **GROSS** Taste, um in den Bruttowägemode zurück zu kehren
    oder
    drücken Sie die **MENU** Taste, um weiterzugehen und zum ersten Menüartikel zurück zu kehren. . .

    VOLTS wird angezeigt.

RD64/XL/M Externe Displays und XM64 Externe Sender

Externe Displays

Die RD64/XL/M sind externe Displays die mit dem Modell 1040 kompatibel sind, siehe Abbildung 11. (Am Modell 1040 ist eine RD64 Ausgabeoption zum Koppeln erforderlich.) Das Schnittstellenkabel wird direkt in das Unterteil des Modells 1040 gesteckt. Alle Daten, die auf dem Modell 1040 angezeigt werden, erscheinen auch auf dem RD64.

RD64XL Externes Display (XM64 optional)

RD64 Externes display (XM64 optional)

RD64M Externes display (am Spiegel montiert)

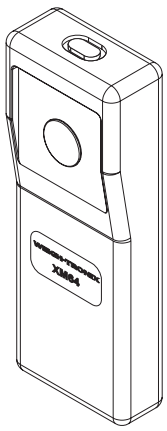
Abbildung 11
Remote Dispays

XM64 externer Sender/Empfänger

Ein optionaler externer Funksender und -empfänger (XM64) kann entweder im RCV-64 oder im RD64XL installiert werden.

Mit dieser Option kann der Bediener von einem externen Standort tarieren und manuell zur nächsten Zutat weitergehen,

<RCV-64 XM64>



Fehlersuche

Wenn Probleme beim Bedienen Ihres Systems auftreten, lesen Sie die folgenden Schritte und führen Sie die zutreffenden aus. Diese Informationen können Ihnen eventuell beim Beheben folgender Bedienschwierigkeiten helfen, ohne Ihren Händler rufen oder Ihr Gerät zur Reparatur schicken zu müssen.

- Strom eingeschaltet
- Terminal über oder unter Kapazität
- Ungenaue Gewichtswerte
- Messen der Batteriespannung
  Anweisungen zum Einsenden eines Terminals zur Reparatur finden

Sie im letzten Abschnitt unter Servicereparaturen.

Strom eingeschaltet

Wenn Ihr Terminal nicht einschaltet, überprüfen Sie die folgenden möglichen Problemquellen in der angegebenen Reihenfolge. Versuchen Sie das Gerät nach jedem dieser vier Schritte der Fehlersuche einzuschalten:

1. **Batteriespannung prüfen.** Die erforderliche Spannung ist 10 - 17 V Gleichstrom, negative Erdung. Wenn sich die Spannung zwischen 9 und 10V befindet, zeigt der Terminal LOW.BAT an.

2. **Trennen und prüfen Sie den Netzstecker** am Fahrzeug oder am AC/DC Stromrichter, reinigen Sie ihn falls erforderlich und stecken Sie ihn wieder ein.

3. **Sicherung ersetzen.** Manchmal ist eine fehlerhafte Sicherung an einer offensichtlichen Unterbrechung des Drahtfilaments erkennbar. Eine solche Unterbrechung ist jedoch nicht immer sichtbar und ein erfolgreiches Einschalten des Geräts ist oft die einzige Möglichkeit herauszufinden, dass die Sicherung tatsächlich defekt war.

   Stellen Sie sicher, dass die neue Sicherung die richtige Größe und eine Nennstromstärke von 5A hat. Wenn Sie eine Sicherung mit zu hoher Nennstromstärke verwenden, kann dies einen teueren Schaden an Ihrem Terminal verursachen und Ihre Garantie wird nichtig. Das Gleiche gilt für einen Ersatzdraht, Nagel oder ein anderes Objekt, dass anstelle einer Sicherung verwendet wird.

   Setzen Sie außer einer Sicherung nichts in den Sicherungsstecker ein.

   Versuchen Sie das Gerät einzuschalten, nachdem Sie die Sicherung gewechselt haben (siehe nachfolgende Anweisungen zum Ersetzen einer Sicherung).

   Um eine Sicherung auszuwechseln, entfernen Sie die 12 Schrauben am Bedienelement.

   1. Kippen Sie das Bedienelement heraus.
   2. Die Sicherung befindet sich in der unteren Ecke der Hauptplatine.
   3. Nehmen Sie die defekte Sicherung heraus und ersetzen Sie sie.
   4. Setzen Sie das Bedienelement wieder ein und ziehen sie die 12 Schrauben fest.

4. **Prüfen Sie den Terminal und die Kabel**, um die Fehlerquelle herauszufinden.

a. Trennen Sie alle Kabel außer dem Netzkabel von der unteren Abdeckung des Terminals. Trennen Sie die Weigh Bar® -Kabel und falls vorhanden die Alarmkabel, Kabel für das externe Display usw.

b. Versuchen Sie das Gerät einzuschalten. Sollte dies nicht erfolgreich sein, liegt Ihr Problem im Terminal und Sie müssen Ihren Händler rufen.

c. Wenn Sie das Gerät einschalten können, wenn nur das Netzkabel angeschlossen ist, liegt Ihr Problem wahrscheinlich nicht im Terminal. Fahren Sie mit der Fehlersuche fort.

d. Stecken Sie die anderen Kabel eins nach dem anderen wieder ein während der Strom noch eingeschaltet ist - zuerst die Weigh Bar® Kabel, dann Alarmkabel, Kabel für Drucker/externes Display usw., bis das Einstecken eines Kabels den Terminal ausschaltet. Dieses Kabel ist defekt und muss repariert oder ersetzt werden.

Terminal über/unter Kapazität

Wenn der Terminal über dem Bereich liegt, werden obere oder untere Striche angezeigt.

1. Prüfen Sie die Weigh Bar® Kabel, um die Ursache des Überbereichproblems zu finden folgendermaßen:

   a. Trennen Sie alle Weigh Bars®.

   b. Versuchen Sie den Terminal auf Null zu stellen, indem Sie **GROSS** und **CLEAR** drücken.

   - Wenn Sie den Terminal nicht auf Null stellen können, wenn die Weigh Bars® getrennt sind, liegt das Problem im Terminal und Sie müssen Ihren Händler rufen.
   - Wenn Sie den Terminal auf Null stellen können, wenn die Weigh Bars® getrennt sind, liegt das Problem wahrscheinlich in den Weigh Bars® und Sie müssen mit der Fehlersuche fortfahren.

2. Stecken Sie alle Weigh Bars® wieder ein. Obere oder untere Striche werden wieder angezeigt.

3. Wenn Ihre Weigh Bar® Stecker für vier Pins konfiguriert wurden, trennen Sie einen Weigh Bar® und schließen Sie statt dessen einen Adapterstecker an.

   Wenn Ihre Weigh Bar® Stecker für fünf Pins konfiguriert wurden, trennen Sie einen Weigh Bar®. Es wird kein Adapterstecker benötigt.

4. Versuchen Sie den Terminal auf Null zu stellen.

   Wiederholen Sie Schritte 4 und 5 mit jedem Weigh Bar® Kabel und stellen Sie dabei jedes Mal sicher, dass alle Kabel eingesteckt sind, bis auf das, das entfernt (für Fünf-Pin-Stecker) oder durch einen Adapterstecker ersetzt wurde (für Vier-Pin-Stecker).

   Ein defekter Weigh Bar® kann mit folgender Methode einfach erkannt werden – wenn ein defekter Weigh Bar® durch einen Adapterstecker ersetzt (vierpoliger Stecker) oder entfernt wurde (fünfpoliger Stecker), kann der Terminal auf Null gestellt werden.

Ungenaue Gewichtswerte

Zuerst: Untersuchen Sie das Waagensystem nach offensichtlichen Problemen und unsachgemäßer Installation:

1. Prüfen Sie jedes Kabel von der Quelle zum Terminal auf Beanspruchung, Schnitte, Brüche oder Abrieb.
2. Trennen und Verbinden Sie jeden Stecker am Terminal, um sicherzustellen, dass er fest ist und guten Kontakt hat.
3. Prüfen Sie die Weigh Bar® Kupplung und vergewissern Sie sich, dass die Montagebolzen fest sind und die Kupplung nicht blockiert.
4. Suchen Sie zwischen Rädern und Rahmen nach Morast und Schutt, was die Bewegung des Weigh Bars® einschränken könnte.
5. Suchen Sie zwischen der Stützvorrichtung und der Wägevorrichtung nach Schutt, der die Bewegung des Weigh Bars® einschränken könnte.
6. Stellen Sie sicher, dass die Stützvorrichtung und die Wägevorrichtung sich an keiner anderen Stelle als dem Weigh Bar® berühren.

Als Nächstes: Vergleichen Sie die Gewichtswerte für alle Weigh Bars®:

Stellen Sie eine Person oder einen schweren Gegenstand auf die Plattform nacheinander über jedem Weigh Bar® und vergleichen Sie die Gewichtswerte für die gleiche Person oder den gleichen Gegenstand.

Für jede Wägung wird das Gewicht exzentrisch zu Gunsten eines bestimmten Weigh Bars® sein und deshalb wird keine der Messungen genau sein.

Ihre Gewichtswerte, die Sie beim Wiegen der gleichen Person oder des gleichen Gegenstandes über jedem Weigh Bar® erhalten haben, sollten jedoch fast identisch sein. Der Weigh Bar®, bei dem sich der Gewichtswert deutlich von den anderen unterscheidet, ist wahrscheinlich defekt.

Messen der Batteriespannung

Prüfen der Batteriespannung:

1. Halten Sie die **MENU** Taste für drei Pieptöne gedrückt.
   SET.PAS wird angezeigt.
2. Geben Sie 111 ein. Drücken Sie **SELECT**. . .
   VOLTS wird angezeigt.
3. Drücken Sie die **SELECT** Taste, um die eingehende Batteriespannung zu messen.
4. Drücken Sie **SELECT**, um zur *VOLTS*-Anzeige zurück zu gelangen.
5. Drücken Sie **GROSS**, um in den Bruttowägemode zurück zu kehren.

Servicereparaturen

Wenn der Terminal oder ein oder mehrere Weigh Bars® defekt sind, rufen Sie Ihren Händler oder senden Sie Ihr Gerät vorfrankiert zur Reparatur zurück zum Werk.

Senden Sie außerdem folgende Informationen:

1. Ihren Namen und Ihre Adresse

2. Namen und Adresse Ihres Händlers
3. Anschaffungsdatum
4. **Wichtig**: Eine formloses Blatt, auf dem die Symptome des Problems beschrieben sind.
5. Wenn möglich das Fabrikat und die Modellnummer des Geräts, auf dem das Modell 1040 benutzt wird.

Für Kontaktdetails oder zusätzliche Informationen, gehen Sie bitte zu www.agscales.com. Falls Sie ein Servicehandbuch kaufen möchten, ist dies unter Ersatzteilnummer 29812-0015 erhältlich.

Windows® Setup

Sie müssen Microsoft Windows® 95 oder 98 haben

Verwenden Sie **HYPERTERMINAL**, das Kommunikationspaket in Microsoft Windows 95®, zum Herunterladen von Informationen vom Modell 1040 zum Computer.

Einrichten des HYPERTERMINAL Ikons:

1. Klicken Sie in Windows 95 auf START.
2. Gehen Sie zu Programs (Programme), dann Accessories (Zubehör) und dann HyperTerminal.
3. Doppelklicken Sie auf das Hyperterminal-Ikon und führen Sie Hypertrm.exe aus.
4. Geben Sie einen Namen für die Verbindungsbeschreibung ein, z. B.: M1040 und klicken Sie auf das Ikon, das Sie für diese Anwendung gewählt haben.
5. Klicken Sie auf OK und das System fragt nach einer Telefonnummer: Auf dem Bedienfeld „connect using“ (verbinden mit) blättern Sie zu „Direct to Com 1“ (direkt mit Com 1).
6. Nun erscheinen die Einstellungen der COM 1 Verbindung. Wählen Sie folgende Einstellungen:

Bits per second:	9600 (Standardbaudrate für das Modell 1040 oder eine beliebige Baudrate, solange diese für das Modell 1040 geeignet ist)
Data bits:	8
Parity:	None
Stop bits:	1
Flow Control:	Xon/Xoff

7. Klicken Sie auf OK und wählen Sie dann File, Save (Datei, Speichern).
8. Kehren Sie zum Hyperterminal-Fenster zurück.

Einrichten eines Shortcuts zu COM1 auf Modell 1040:

1. Klicken Sie mit der rechte Maustaste im Hyperterminal-Fenster auf das oben eingerichtete M1040.ht Ikon.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf Shortcut. Hierdurch wird sofort ein Shortcut zu M1040.ht hergestellt, der das gleiche Ikon wie zuvor anzeigt, jedoch mit einem Pfeil versehen.
3. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das neue Ikon und klicken Sie dann mit der rechten Maustaste auf Properties (Eigenschaften).

4. Klicken Sie auf Shortcut und ändern Sie „start in“, z. B. c:\winword\dwnld. Stellen Sie hierbei sicher, dass zuvor ein entsprechendes Verzeichnis im File Manager (Datei-Manager) erstellt wurde. Ändern Sie dieses Zielverzeichnis dahingehend, wo all Datenübertragungen des M1040.ht Shortcuts gespeichert werden sollen, so dass diese Daten später aus diesem Verzeichnis abgerufen werden können. Klicken Sie dann auf OK.

Erstellen eines Herunterladeverzeichnisses (REFERENCE)

1. Doppelklicken Sie auf das Explorer-Ikon.
2. In der Annahme, dass wir ein Verzeichnis mit dem Namen c:\winword\dwnld anlegen möchten, klicken Sie auf C;WINWORD.
3. Klicken Sie auf FILE, NEW, FOLDER (Datei, Neuer, Ordner).
4. Geben Sie im Namensfeld dwnld ein und bestätigen Sie mit OK. Nun wird das Verzeichnis mit dem Pfad c:\winword\dwnld erstellt und alle heruntergeladenen Daten können dort abgespeichert werden.

Herunterladen

1. Stecken Sie das mitgelieferte Computer-Schnittstellenkabel in die COM-Verbindung (neunpolig) am Computer und den seriellen Port (achtpolig) auf der Unterseite des Modells 1040 ein. Siehe Illustration auf der linken Seite.
2. Doppelklicken Sie auf das neue M1040.ht Ikon im HypterTerminal-Fenster.
3. Klicken Sie auf „transfer“ (übertragen), dann „Capture Text“ (Text aufzeichnen) und geben Sie dann den Dateinamen ein, unter dem die Datenübertragung gespeichert werden soll (z. B. May21.doc). Das Capture Text-Fenster erscheint bereits mit dem Ordnernamen, den Sie oben bei der Einrichtung des Shortcuts angegeben haben. In diesem Beispiel ist dies der Ordner C:\winword\dwnld, der jetzt erscheint.
4. Klicken Sie dann auf Start...
5. Übertragen Sie die entsprechenden Daten mit dem Modell 1040 vom Terminal, indem Sie **PRINT** drücken oder geben Sie 1 - 9 ein und wählen Sie dann **SELECT** und dann **PRINT**, um Akkumulator- oder Stapeldaten an Ihren Computer zu übertragen. Datenübertragungen wurden in den ersten Abschnitten des Handbuchs näher beschrieben.
6. Klicken Sie auf File, Save (Datei, Speichern). Die aktuelle Datenübertragung wird gespeichert.
7. Klicken Sie auf Call-disconnect (Anruf abbrechen) und kehren Sie dann zum HypterTerminal-Fenster zurück.
8. Hiernach kehren Sie zu Explorer zurück und rufen Sie die gespeicherten Dateien zur Bearbeitung, zum Drucken usw. ab.

Datenmodul (TDM-40) übertragen

Weigh-Tronix verfügt über ein optionales Übertragungsdaten-modul (TDM-40) das zwei PC-Pakete bietet:

A. TDM-40/TDS-40 Einfaches Abrufen zusammengestellter Daten.

B. TDM-40/TDS-1040 Bidirektionale Schnittstelle. Erstellen Sie Rezepte am Computer und geben Sie sie in den 1040-Terminal ein. Rufen Sie Daten über alle Stapel ab.

Bitte fragen Sie Ihren OEM oder Weigh-Tronix Händler für weitere Details zu diesen Optionen.

Weigh-Tronix
1000 Armstrong Dr.
Fairmont, MN 56031 USA
Telephone: 507-238-4461
Facsimile: 507-238-8283
e-mail: ag@weigh-tronix.com
www.agscales.com

Avery Weigh-Tronix
SCALES FOR AGRIBUSINESS

Weigh Bar® ist ein eingetragenes Warenzeichen von Weigh-Tronix Inc.